

GEMEINDE KURIER

Informationen aus der Gemeinde Niederorschel



Ausgabe 59

September 2025



ALLGEMEINES

Erreichbarkeit und Sprechzeiten der Ortsteilbürgermeister/-innen

Ortsteil	Ortsteil- bürgermeister/-in	telefonische Erreichbarkeit	Sprechzeiten
Niederorschel	Bürgermeister	036076 557-21	jeden Dienstag von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr
Deuna	Anita Rabe	0151 18837606	jeden 1. und 3. Montag im Monat von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr Gemeindebüro, Zum Hinterdorf 30, Deuna Bitte um vorherige telefonische Anmeldung unter nebenstehender Telefonnummer!
Gerterode	Jana Grüling	0151 18837604	jeden 1. Dienstag im Monat von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr Gemeindebüro, Karl-Marx-Straße 73 (Hof), Gerterode
Hausen	Gabriel Glorius	0151 18837603	jeden 1. Sonntag im Monat von 13:00 Uhr bis 14:00 Uhr Gemeindehaus, Mitteldorf 18, Hausen
Kleinbartloff	Guido Gille	0151 18837633	Aufgrund von Baumaßnahmen im Gemeindebüro bitte telefonisch beim Ortsteilbürgermeister melden!
Niederorschel	Edda Baldßun	0151 18837609	jeden 1. und 3. Montag im Monat von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr Rathaus, Marktplatz 2, Niederorschel
Rüdigershagen	Stefan Lauterbach	0151 18837605	jeden 1. Montag im Monat von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr Gemeindeschenke, An der Kirche 66, Rüdigershagen Änderungen bezüglich der Sprechzeiten hängen an der Gemeindeschenke aus.
Vollenborn	Klaus Glasebach	0151 18837610	jeden 1. Mittwoch im Monat von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr Gemeindehaus, Alte Schulstraße 8, Vollenborn

Neuigkeiten aus der Gemeindeverwaltung

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

der September neigt sich dem Ende zu und mit dem Herbstanfang stehen auch in unserer Gemeinde einige wichtige Themen und Entwicklungen an, über die ich Sie gern informieren möchte.

Ab Oktober - Neue Anlaufstelle der Wohnungsverwaltung

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass unsere Wohnungsverwaltung ab Oktober mit einer „Außenstelle“ direkt im Wohngebiet „An der Liebestatt“ in unserem Ortsteil Niedersorschel vertreten sein wird. In den neuen Räumlichkeiten im Eingang 20 (linke untere Wohnung), die derzeit noch renoviert werden, haben Sie künftig die Möglichkeit, während fester Sprechzeiten persönlich vorbeizukommen.

Sprechzeiten: dienstags 14:00 Uhr – 17:00 Uhr
donnerstags 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Unser Mitarbeiter Herr Scholz Tel.: 036076-55761
scholz@niederorschel.de

steht Ihnen dann für Fragen, Beratungen und Anliegen rund um Ihr Mietverhältnis gern zur Verfügung.

Mit diesem Angebot werden wir den Service für unsere Mieterinnen und Mieter verbessern und eine wohnortnahe Anlaufstelle schaffen.

Den genauen Eröffnungstermin sowie weitere Informationen werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Wir freuen uns darauf, Sie ab Oktober in unserer neuen Außenstelle begrüßen zu dürfen.

Außerdem konnten wir in den vergangenen Tagen die folgenden Mitarbeiterinnen in unserer Verwaltung begrüßen:

Bereich Kindergärten Frau Kramer

Tel.: 036076-55723

kramer@niederorschel.de

Bereich Personal Frau Montag

Tel.: 036076-55725

montag@niederorschel.de

Die Kämmerei, sowie die Hausmeisterstelle für die Wohnungsverwaltung wird in den kommenden Tagen auch besetzt werden, in der nächsten Ausgabe werden wir Ihnen die Personen benennen.

Mit Blick auf die kommenden Monate stehen wir vor neuen Herausforderungen, aber auch Chancen, die wir gemeinsam anpacken wollen. Ihre Rückmeldungen, Anregungen und Ihr Engagement sind dabei für uns in der Verwaltung von großer Bedeutung. Dabei wünsche ich Ihnen und Ihren Familien eine schöne Herbstzeit, viele goldene Sonnentage und vor allem Gesundheit.

Herzlichst

Ihr Bürgermeister Mario Jaritz

Geburtstage im Oktober



Wir gratulieren recht herzlich

am 01.10. **Agnes Spiller** aus Deuna
zum 70. Geburtstag,

am 02.10 **Rosa Maria Müller** aus Vollenborn
zum 79. Geburtstag,

am 04.10 **Gregor Henkel** aus Niederorschel
zum 77. Geburtstag,

am 04.10. **Annette Barthel** aus Niederorschel
zum 75. Geburtstag,

am 05.10. **Anna Rosa Blacha** aus Niederorschel
zum 75. Geburtstag,

am 08.10. **Alois Gille** aus Kleinbartloff
zum 70. Geburtstag,

am 14.10. **Bärbel Eichele** aus Rüdigershagen
zum 77. Geburtstag,

am 24.10. **Christa Lauterbach** aus Rüdigershagen
zum 85. Geburtstag.

**Die Gemeinde Niederorschel wünscht Ihnen alles Gute,
vor allem Gesundheit und Gottes Segen.**

Einwilligung zur Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen im „Gemeinde Kurier“

Über viele Jahre hinweg veröffentlichen wir in der Gemeindezeitung „Gemeinde Kurier“ ab dem 70. Geburtstag die Altersjubilare sowie die Ehejubilare.

Nach dem Thüringer Datenschutzgesetz i.V.m. der Datenschutzgrundverordnung ist die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten nur zulässig, soweit dieses Gesetz oder eine andere Rechtsvorschrift dies erlaubt oder der Betroffene eingewilligt hat. Ohne Einwilligung ist es uns daher nicht mehr möglich, Altersjubiläen zu veröffentlichen.

Um Ihre Jubiläen weiterhin zu veröffentlichen, ist nun Ihr aktives Mitwirken erforderlich! Ab sofort werden wir nur noch Jubiläen veröffentlichen, für welche uns eine Einwilligungserklärung vorliegt. Den entsprechenden Vordruck erhalten Sie im Einwohnermeldeamt.

Die Einwilligung bezieht sich ausschließlich auf die Veröffentlichung der Jubiläen in der Gemeindezeitung „Gemeinde Kurier“. Die bisher abgegebenen Übermittlungssperren (für Parteien, Adressbuchverlage, Mandatsträger, Bundesamt für Wehrpflicht) behalten weiterhin ihre Gültigkeit.

Eheschließungen



Vom 16. August 2025 bis einschließlich 15. September 2025 wurden drei Eheschließungen im Standesamt Niederorschel beurkundet.

Für folgende Eheschließungen liegt die Zustimmung
zur Veröffentlichung vor:

Wiemuth, Paul & Rothensee, Janine
OT Niederorschel

16.08.2025

Artmann, Michael & Glasebach, Lisa
OT Rüdigershagen

30.08.2025

Dehnert, Markus & Hager, Katrin
OT Niederorschel

06.09.2025

Die Gemeinde Niederorschel gratuliert zu Ihrem großen Tag und wünscht Ihnen für die gemeinsame Zukunft alles Gute.

Die Zustimmung zur Veröffentlichung liegt vor.

Sterbefälle



13 Sterbefälle wurden vom 16. August 2025 bis einschließlich 15. September 2025 im Standesamt Niederorschel beurkundet.

Für keinen der Sterbefälle liegt die Zustimmung zur Veröffentlichung vor.

gez. Mario Jaritz
Bürgermeister

STELLENAUSSCHREIBUNG



Gemeinde Niederorschel Thüringen Der Bürgermeister

In der Gemeinde Niederorschel ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung als

Hausmeister (m/w/d)

für das Verwaltungsgebäude und das Rathaus der Gemeinde Niederorschel zu besetzen.

Gesucht wird ein teamfähiger, flexibler, engagierter und einsatzfreudiger Mitarbeiter (m/w/d), gern auch ein rüstiger Rentner (m/w/d), der selbstständig und verantwortungsbewusst tätig ist.

Der Aufgabenbereich umfasst hauptsächlich:

- allgemeine Hausmeistertätigkeiten, insbesondere Straßenreinigung und Absicherung des Winterdienstes; Sauberkeit und Ordnung der Außenanlagen; Ausführung kleinerer Reparaturarbeiten
- Feststellung und Meldung von Schäden
- Botengänge / Dienstfahrten

Änderungen und Ergänzungen des Aufgabengebiets sowie die Übertragung weiterer Aufgaben bleiben vorbehalten.

Neben der Freude im Umgang mit Menschen werden folgende Voraussetzungen erwartet:

- handwerkliches Geschick
- Führerschein Klasse B und die Bereitschaft zur Nutzung eines privaten PKWs für dienstliche Zwecke
- gute Umgangsformen, souveränes Auftreten, Kommunikationsgeschick und körperliche Belastbarkeit
- Flexibilität, hohe Einsatzbereitschaft (bei Bedarf auch außerhalb der normalen Arbeitszeit, an Wochenenden sowie Feiertagen), selbstständige Arbeitsweise

Was wir Ihnen bieten:

- geringfügige Beschäftigung (bis 556 Euro / Monat)
- flexible Arbeitszeiten

Interessenten (m/w/d) senden bitte ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben und Lebenslauf) mit dem Hinweis „**Bewerbung Hausmeister - Verwaltung**“ (m/w/d) **bis zum 15.10.2025** an die Gemeinde Niederorschel, Bergstraße 51, 37355 Niederorschel. Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt. Mit der Abgabe der Bewerbung willigt der Bewerber (m/w/d) in die Verarbeitung der personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens ein. Ein Widerruf der Einwilligung ist jederzeit möglich.

Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens werden die Bewerbungen nicht berücksichtigter Bewerber (m/w/d) entsprechend § 27 Abs. 4 ThürDSG datenschutzkonform vernichtet.

Bei gewünschter Rücksendung der Unterlagen bitten wir um Beilage eines adressierten und frankierten Rückumschlages.

Niederorschel, 22.09.2025

gez. Mario Jaritz
Bürgermeister

Das Einwohnermeldeamt der Gemeinde Niederorschel informiert

Wichtige Information zur Ausweisbeantragung

Neuerungen im Einwohnermeldewesen ab 01. Mai 2025

Einführung des digitalen Lichtbilds

Gemäß des Gesetzes zur Stärkung der Sicherheit im Pass-, Ausweis- und ausländerrechtlichen Dokumentenwesen (PassAuswRÄndG) vom 03.12.2020 dürfen ab dem 01.05.2025 ausschließlich nur noch digitale Lichtbilder für die Beantragung hoheitlicher Dokumente (Bundespersonalausweis, Reisepass, vorläufige Dokumente) genutzt werden.

Das benutzerfreundliche Verfahren sichert die Biometrie-Konformität und schützt vor Manipulationen, in dem es das Morphing von Fotos verhindert und Daten verschlüsselt.

Die Erstellung eines digitalen Lichtbildes erfolgt entweder an einem Aufnahmesystem direkt in der Meldebehörde oder durch zertifizierte Fotografen, die es verschlüsselt über einen Cloudanbieter der Behörde zukommen lassen. Die Kosten für die Erstellung eines Lichtbilds in der Meldebehörde betragen 7 € (ohne Ausdruck). Für 9 € können wir Ihnen 4 Fotos ausdrucken.

Ausgedruckte und selbst angefertigte digitale Lichtbilder dürfen ab dem 01.05.2025 nicht mehr akzeptiert werden.

Einführung eines Direktversands

Seit dem 01.05.2025 können Sie sich Ihr Ausweisdokument vom Postzusteller an der Wohnungstür persönlich übergeben lassen. Voraussetzung dafür ist, dass Sie den Ausweisantrag innerhalb Deutschlands bei der Behörde an Ihrem Wohnsitz stellen und Sie **ein zweites gültiges Ausweisdokument** (bspw. Personalausweis oder Reisepass) besitzen, denn Ihr altes Ausweisdokument muss bereits bei der Antragstellung entwertet werden.

Dieser Zustell-Service kostet 15,00 € zusätzlich zur Gebühr.

Die Postsendung mit dem Ausweisdokument darf nur Ihnen persönlich übergeben werden. Sie müssen sich vor der Übergabe an der Wohnungstür mit einem gültigen Ausweisdokument (Personalausweis, Reisepass) ausweisen. Eine Hinterlegung beim Nachbarn oder vor der Haus-/Wohnungstür (z. B. auf der Fußmatte, im Carport) darf nicht erfolgen.

Eine Information zum voraussichtlichen Liefertag wird Ihnen vom Postzustelldienst per E-Mail gesendet. SMS oder andere Kommunikationsformen sind nicht zugelassen. Sind Sie zum Zeitpunkt der Zustellung nicht zu Hause, wird die Sendung mit dem Ausweisdokument sieben Werktage in der Postfiliale zur Abholung aufbewahrt. Holen Sie innerhalb dieser Zeit die Sendung mit dem Ausweisdokument dort nicht ab, wird sie an Ihre Behörde weitergeleitet. Dort wird das Ausweisdokument bis zur Abholung aufbewahrt.

Bei Personalausweisen, elektronischen Aufenthaltstiteln und eID-Karten für Unionsbürger ist die Option Direktversand nach dem 16. Geburtstag möglich. Reisepässe können ab dem 18. Geburtstag mit der Option Direktversand beantragt werden.

Das Ordnungsamt der Gemeinde Niederorschel informiert

Fundbüro der Gemeinde Niederorschel

Folgende Fundsachen wurden im Fundbüro abgegeben:

Fundsache Nr. 22/2025	Fundsache Nr. 23/2025	Fundsache Nr. 25/2025
Was? Sonnenbrille	Was? Herrenjacke	Was? Kindermütze
Wann? 28.08.2025	Wann? ca. 01.09.2025	Wann? ca. 07.09.2025
Wo? Niederorschel, Lindenplatz	Wo? Niederorschel, Erlengrund	Wo? Niederorschel, Bergstraße
		

Die Eigentümerin oder Eigentümer meldet sich bitte beim Ordnungsamt der Gemeinde Niederorschel, Telefonnummer: 036076 557-27. Weitere Fundsachen finden Sie auf unserer Homepage: www.gemeinde-niederorschel.de/verwaltung/fundsachen

AEDs (Automatische Externe Defibrillatoren) in der Gemeinde Niederorschel

Da die Anfahrtswege für Rettungsdienste im ländlichen Raum lang sind, sind Ersthelfer vor Ort von essenzieller Bedeutung. Mobile Defibrillatoren können bei Notfällen durch Herzrhythmusstörungen dabei helfen, Zeit zu überbrücken, bis der Notarzt vor Ort ist.

Um die Möglichkeiten für Ersthelfer zu verbessern, wurden 10 Automatisierte Externe Defibrillatoren (AEDs) angeschafft. Diese wurden in den Ortsteilen der Gemeinde Niederorschel an folgenden zentralen und öffentlich zugänglichen Orten in alarmgesicherten Wandkästen angebracht:

Ortsteil	Standort
Deuna	Gaststätte „Zum weißen Roß“, Eingang zum Biergarten
Deuna (verwaltet durch Fa. Dyckerhoff)	Tagebau, Aufenthaltsraum
Deuna (verwaltet durch Fa. Dyckerhoff)	Gelände Zementwerk, Leitstand
Deuna (verwaltet durch Fa. Dyckerhoff)	Gelände Zementwerk, Bereich Versand
Gerterode (noch nicht installiert)	Bushaltestelle „Platz der LPG“, Telefonzelle
Hausen	Seiteneingang Kirche
Kleinbartloff	Gaststätte „Zur Linde“, am Seiteneingang Saal
Niederorschel	Bergstraße 51, Eingangstür Verwaltung
Niederorschel	Lindenhalle, am Haupteingang
Niederorschel	An der Liebestatt, Eingang 28
Niederorschel (verwaltet durch Kreissparkasse EIC)	Sparkasse, Innenbereich
Reifenstein	Straße „Im Kloster“, im Torhaus
Rüdigershagen	Rautenstraße, südliche Wand „Hagensches Huß“
Vollenborn	Alte Schulstraße 8, bei der Feuerwehr

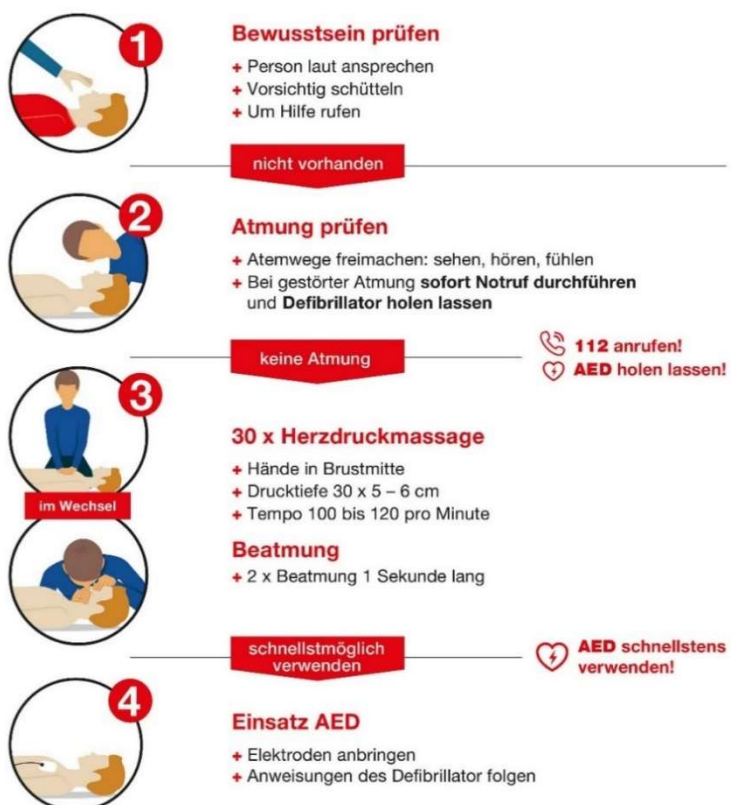
In den einzelnen Ortsteilen sollen, in Zusammenarbeit mit dem DRK-Kreisverband Eichsfeld und in Absprache mit den jeweiligen Ortsteilbürgermeisterinnen und -bürgermeistern, entsprechende Schulungen für die Geräte angeboten werden.

In der Freiwilligen Feuerwehr Niederorschel existiert zudem eine eigene Ersthelfer-Einheit, die im Falle einer Alarmierung kurzfristig mit einem mobilen AED zur Einsatzstelle fährt. So können wertvolle Minuten bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes überbrückt werden.

Das von der Gemeinde Niederorschel beschaffte Gerät „ZOLL AED 3 Halbautomat“ verfügt über ein Farbdisplay mit lebensechten Einsatzbildern und einer farbcodierten Balkenanzeige, die die Tiefe der Kompressionen anzeigt. Eine Stimme leitet die Anweisungen zusätzlich an. Zudem teilt die Stimme mit, wann während der Herzanalyse zu pausieren ist und macht darauf aufmerksam, ob ein Schock benötigt wird oder mit der Wiederbelebung fortzufahren ist. Der Defibrillator ist sowohl zur Behandlung von Erwachsenen als auch zur Behandlung von Kindern verwendbar.

Die nachfolgende Grafik veranschaulicht noch einmal die Verfahrensweise in solchen Notfällen.

gez. Mario Jaritz
Bürgermeister



Verschmutzung von Straßen und Gehwegen durch Pferdeäpfel

Was ein Tier frisst, muss irgendwann wieder raus und je größer das Tier, desto größer der Haufen. Während die meisten Hundehalter bei den Gassirunden Tütchen dabeihaben, um die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner einzusammeln, ist das bei Reitern und ihren Pferden meist anders.

Bei der Gemeinde Niederorschel sind in den letzten Wochen vermehrt Beschwerden über Pferdeäpfel, die den öffentlichen Verkehrsraum verschmutzen, eingegangen.

Auch wenn es für Pferdebesitzer und Reiter nicht immer einfach ist, appellieren wir an diese, die Hinterlassenschaften der Pferde vor fremden Haus- und Hofgrundstücken sowie auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen wieder zu entfernen!

Dies würde zu weniger Streitigkeiten und Beschwerden führen und sollte allein aus Rücksicht auf die Mitmenschen selbstverständlich sein.

Tierfäkalien stören zudem nicht nur das ästhetische Empfinden, sondern wegen der in den Fäkalien enthaltenen Krankheitserreger kann auch die menschliche Gesundheit beeinträchtigt werden. Problematisch sind die Verunreinigungen durch Pferdemist deshalb, da die auftretenden relativ großflächigen Verunreinigungen - zumal in Verbindung mit Regen - die Straßen zu gefährlichen Rutschbahnen machen können.

Entsprechende Rechtsgrundlagen finden sich im § 32 der Straßenverkehrsordnung und im § 12 der Ordnungsbehördlichen Verordnung der Gemeinde Niederorschel, wonach Verschmutzungen auf öffentlichen Straßen und Wegen vom Verursacher zu beseitigen sind.

Nehmen Pferd und Reiter am Straßenverkehr teil, so gelten die für den gesamten Straßenverkehr einheitlich feststehenden Verkehrsregeln und Anordnungen. Daher machen wir auch darauf aufmerksam, dass auf öffentlichen Straßen grundsätzlich auf der rechten Seite zu reiten ist und dass allgemeine Verkehrsschilder auch von Reitern beachtet werden müssen. Dies schließt auch ein, dass Geh- und Radwege nicht benutzt werden dürfen.

Auch im Wald sind die Reitwege beschildert und nur diese sollten beritten werden.

gez. Mario Jaritz
Bürgermeister

Neuer Gemeindebrandmeister und Stellvertreter der Freiwilligen Feuerwehren gewählt

Die sieben Freiwilligen Feuerwehren der Einheitsgemeinde Niederorschel werden, neben den Wehrführern der einzelnen Ortsteilfeuerwehren, insgesamt vom Gemeindebrandmeister und seinem Stellvertreter geführt. Sie beraten zudem den Bürgermeister und die Verwaltung in Belangen des Brandschutzes und stellen somit wichtige Positionen in der Gemeinde dar.

Am Freitag, dem 22. August 2025, fand in der Lindenhalle Niederorschel eine gemeinsame Hauptversammlung aller Einsatzabteilungen der Feuerwehren der Einheitsgemeinde Niederorschel statt. Grund dafür war die anstehende Neuwahl der Führungspositionen infolge der Rücktritte des bisherigen Gemeindebrandmeisters und seines Stellvertreters.

An der Versammlung nahmen insgesamt 67 Kameradinnen und Kameraden teil. Geleitet wurde sie vom Bürgermeister der Gemeinde Niederorschel, Herrn Mario Jaritz. Ebenfalls anwesend waren die Beigeordneten Edda Baldßun und Stefan Lauterbach.

In seinen Grußworten stellte Herr Jaritz zu Beginn klar, dass er nicht beabsichtige, die einzelnen Ortsteilfeuerwehren abzuschaffen oder zentralisieren zu wollen. Diese Gerüchte wären im Zuge des Wahlkampfes der diesjährigen Kommunalwahl verbreitet worden und seien schlichtweg falsch. Ihm liege sehr viel an den Feuerwehren und er wolle alles in seiner Macht Stehende tun, um für die bestmöglichen Bedingungen zu sorgen. Sollten Fragen oder Probleme auftreten, so habe er jederzeit ein offenes Ohr für die Kameraden. Er bedauere den Rücktritt von Michael Kohl zum 30.06.2025 als stellvertretender bzw. kommissarischer

Gemeindebrandmeister und bedankt sich für seinen Einsatz und die geleistete Arbeit in dieser Funktion. Da nun sowohl die Position des Gemeindebrandmeisters als auch des Stellvertreters unbesetzt sind, sei eine zeitnahe Neuwahl unerlässlich. Gem. § 14 Abs. 1 der Satzung der Gemeinde Niederorschel über die Freiwilligen Feuerwehren und den Wasserwehrdienst soll innerhalb von 2 Monaten nach Ausscheiden eine Neuwahl für die verbleibende Amtszeit stattfinden. Die letzte gemeinsame Hauptversammlung mit entsprechenden Wahlen fand im März 2023 statt. Die Amtszeit der neu gewählten Kameraden würde dementsprechend regulär bis zum März 2028 laufen.

Im Vorfeld hatten sich Johannes Haendly, als Kandidat für den Gemeindebrandmeister, und Michael Wallintin, als Kandidat für dessen Stellvertreter, aufgestellt. In der Versammlung gab es keine weiteren Gegenkandidaten; beide Kandidaten erhielten eine breite Zustimmung und wurden mit großer Mehrheit gewählt.

In ihrer anschließenden Ansprache betonten beide, den von der vorherigen Führung grundsätzlich eingeschlagenen Weg weitergehen zu wollen und sich für eine gute sowie offene Kommunikation innerhalb der Feuerwehrgemeinschaft einzusetzen.

Nach der Wahl berief der Bürgermeister die neuen Führungskräfte zu Ehrenbeamten der Gemeinde Niederorschel.

Nach offizieller Beendigung der Versammlung klang der Abend mit Gesprächen in lockerer Runde aus.

gez. Mario Jaritz
Bürgermeister

Das Bauamt der Gemeinde Niederorschel informiert

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Niederorschel,

die Planungsversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Nordthüringen hat am 18.06.2025 den 3. Entwurf des Sachlichen Teilplans Windenergie und mit weiteren Unterlagen zur Träger- und Öffentlichkeitsbeteiligung freigegeben.

Der räumliche Geltungsbereich betrifft unter anderem den Landkreis Eichsfeld und dabei auch die Gemeinde Niederorschel (s. Planauszug).

Der 3. Entwurf des Sachlichen Teilplans Windenergie, seine Begründung, der Umweltbericht sowie die nach Einschätzung der Regionalen Planungsgemeinschaft zweckdienlichen Unterlagen werden im Beteiligungszeitraum auf der Internetseite der Regionalen Planungsgemeinschaft Nordthüringen

<https://regionalplanung.thueringen.de/nordthueringen>

zur Verfügung gestellt.

Stellungnahmen können im Zeitraum

vom 01.09.2025 bis einschließlich 03.11.2025

abgegeben werden.

Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden, per E-Mail an: **teilplanwind-nord@tlvwa.thueringen.de**.

Stellungnahmen können im oben genannten Zeitraum aber auch schriftlich (Postanschrift: Regionale Planungsstelle Nordthüringen beim Thüringer Landesverwaltungsamt, Am Petersenschacht 3, 99706 Sondershausen) oder während der Dienstzeiten in der Regionalen Planungsstelle (Besucheranschrift: Regionale Planungsstelle Nordthüringen beim Thüringer Landesverwaltungsamt, Raum 1.32, 1. OG, Am Petersenschacht 3, 99706 Sondershausen) oder in den unten genannten Auslegungsstellen mündlich zur Niederschrift abgegeben werden. Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet werden alle Unterlagen als leicht zu erreichende analoge Zugangsmöglichkeit im oben angegebenen Zeitraum auch beim

Landratsamt des Landkreises Eichsfeld

Bauaufsichtsamt, Raum 211,

Leinegasse 11, 37308 Heilbad Heiligenstadt

Montag: 08:30 – 12:00 Uhr

Dienstag: 08:30 – 12:00 Uhr und 13:30 – 17:00 Uhr

Donnerstag: 08:30 – 12:00 Uhr und 13:30 – 17:00 Uhr

zusätzliche Termine nach Vereinbarung, Tel.: 03606 6506300

zur Einsichtnahme ausgelegt.

Werte Einwohnerinnen und Einwohner, nutzen Sie die Möglichkeit, sich zu informieren bzw. eine Stellungnahme abzugeben

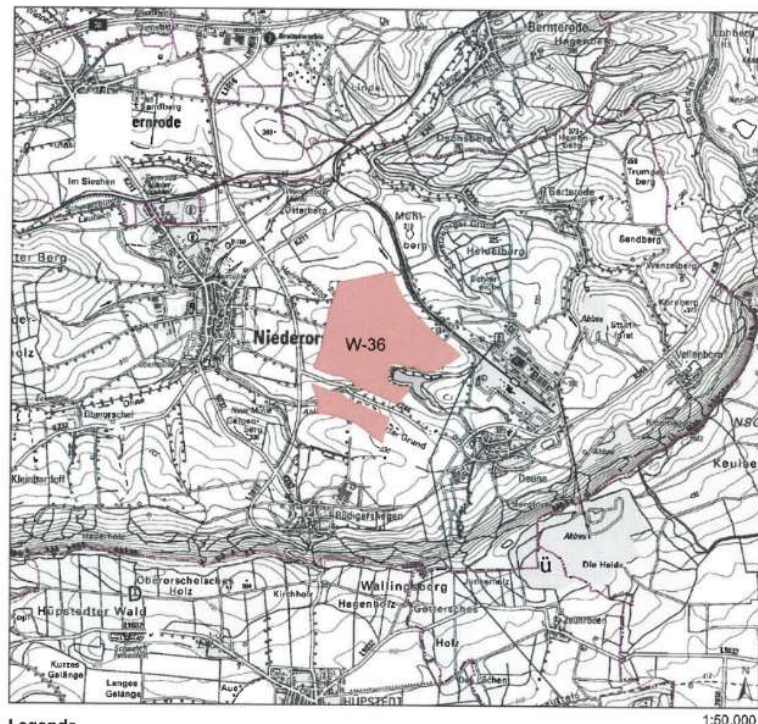
Sachlicher Teilplan Windenergie Nordthüringen

3. Träger- und Öffentlichkeitsbeteiligung

PV - Beschluss Nr. 09/03/2025 vom 18.06.2025

Karte 3-2-36 Vorranggebiet Windenergie

W-36 Niederorschel



Legende

- Vorranggebiet Windenergie (gem. Z 3-4)
- Bestand, genehm. Planung nach § 4 BImSchG; Quelle digROK, TLVwA, Ref. 340, Stand: 01.04.2025
- Grenze der Planungsregion Nordthüringen
- Gemeindegrenze

EDV und Kartografie: Thüringer Landesverwaltungsamt, Abt. 22, Bauwesen und Raumordnung, Ref. 300 Regionale Planungsstelle Nordthüringen, Mai 2025
Topografische Grundkarte: Thüringen - ATKIS Basis DLM (Stand Juni 2024) © GeoBasisDE/TLBG, Copyright Regionale Planungsgemeinschaft Nordthüringen, Vervielfältigung nur mit Genehmigung des Herausgebers

ORTSTEIL GERTERODE

Brieftaubenverein 09041 Gerterode informiert

Brieftaubenverein 09041 Gerterode

Ergebnisse des 2.Jungtier-Preisfluges ab Pohlheim (160 km) am 24.08.2025

1. Leineweber, Herbert	09041/25/24V
2. Leineweber, Herbert	09041/25/35V
3. Leineweber, Herbert	09210/25/25V
4. Lohmann, Steffen	09041/25/206W
5. Hartung, Udo u. Bernd	09041/25/176V
6. Dietrich/ Kachel	09041/25/112V
7. Dietrich/ Kachel	09041/25/116V
8. Dietrich/ Kachel	09041/25/122V
9. Leineweber, Herbert	09041/25/14W
10. Leineweber, Herbert	09041/25/53W

Pokalerringung: Sportfreund Leineweber (1 Rehkeule)

Platzierung in der Meisterschaft des Brieftaubenvereins

Gerterode und der Reisevereinigung

TV Gerterode	Reisevereinigung
1. Leineweber, Herbert	Platz 6 8 Preise 413 Punkte
2. Lohmann, Steffen	Platz 10 8 Preise 198 Punkte
3. Dietrich/ Kachel	Platz 11 8 Preise 168 Punkte
4. Hartung, Udo u. Bernd	Platz 13 8 Preise 194 Punkte

Herbert Leineweber (Vorsitzender)

Brieftaubenverein 09041 Gerterode

Ergebnisse des 3.Jungtier-Preisfluges ab Idstein (200 km) am 31.08.2025

1. Leineweber, Herbert	09210/25/14W
2. Leineweber, Herbert	09041/25/35V
3. Lohmann, Steffen	09041/25/234V
4. Lohmann, Steffen	09650/25/685V
5. Dietrich/ Kachel	09041/25/128V
6. Dietrich/ Kachel	09041/25/96W
7. Dietrich/ Kachel	09041/25/132W
8. Leineweber, Herbert	09041/25/45V
9. Leineweber, Herbert	09041/25/53W
10. Leineweber, Herbert	09041/25/16V

Pokalerringung: kein Erringer

Platzierung in der Meisterschaft des Brieftaubenvereins

Gerterode und der Reisevereinigung

TV Gerterode	Reisevereinigung
1. Leineweber, Herbert	Platz 5 8 Preise 482 Punkte
2. Lohmann, Steffen	Platz 9 8 Preise 310 Punkte
3. Dietrich/Kachel	Platz 12 8 Preise 319 Punkte
4. Hartung, Udo u. Bernd	Platz 15 8 Preise 194 Punkte

Herbert Leineweber (Vorsitzender)

Brieftaubenverein 09041 Gerterode

Ergebnisse des 4.Jungtier-Preisfluges ab Bad Kreuznach (250km) am 07.09.2025

1. Dietrich/ Kachel	09041/25/95V
2. Leineweber, Herbert	09041/25/16V
3. Lohmann, Steffen	09078/25/1170W
4. Dietrich/ Kachel	09041/25/106V
5. Leineweber, Herbert	09041/25/53W
6. Leineweber, Herbert	09041/25/14W
7. Dietrich/ Kachel	09041/25/93V
8. Dietrich/ Kachel	09041/25/126W
9. Leineweber, Herbert	09041/25/28W
10. Dietrich/ Kachel	09041/25/128V

Pokalerringung: Sportfreunde Dietrich/ Kachel (1 Sack Futter)

Platzierung in der Meisterschaft des Brieftaubenvereins

Gerterode und der Reisevereinigung

TV Gerterode	Reisevereinigung
1. Leineweber, Herbert	Platz 4 12 Preise 553 Punkte
2. Dietrich/ Kachel	Platz 8 9 Preise 462 Punkte
3. Lohmann, Steffen	Platz 9 9 Preise 411 Punkte
4. Hartung, Udo u. Bernd	Platz 15 5 Preise 194 Punkte

Herbert Leineweber (Vorsitzender)

Kreisjugendspiele im Tennis in Gerterode

Bericht und Fotos von Silke Begau

Am 30.08.2025 fanden auf der Tennisanlage des TV Gerterode seit vielen Jahren zum ersten Mal wieder Kreisjugendspiele für die Jahrgänge 2007 bis 2017 im Tennis statt.

Bei strahlendem Sonnenschein zeigten 12 Kinder und Jugendliche aus dem gesamten Landkreis Eichsfeld ihr Können und ihren Spaß am Tennisspiel auf den Tennisplätzen.

Während die 13-16-Jährigen in Einzelspielen gegeneinander antraten, zeigten die Jüngeren ihr Können und ihre Schnelligkeit bei Athletikübungen.



Über ihre Goldmedaille konnten sich Mira Vollmer ((U15 Mädchen), Leonard Rabe (U15 Jungen) und Kyrlo Viguliar (U18 Jungen) freuen; für die Zweit- und Drittplatzierten gab es Silber- und Bronze-Medaillen.

Die jüngeren Teilnehmer haben alle die Bedingungen für das Sportabzeichen des DTB in Gold oder Silber erfüllt.

Die Siegerehrung nahmen Reinhard Hellrung vom KSB Eichsfeld sowie Lothar Pfaff vom Tennisverein Gerterode vor.

Ein Dankeschön geht an alle, die an der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung beteiligt waren sowie dem KSB Eichsfeld für die Unterstützung.



Dorffestspiele 2025 lockten über 500 Besucher nach Gerterode

Bericht und Fotos von Andreas Dietrich

Gerterode – Am 23. August verwandelte sich die Festwiese in Gerterode wieder in eine große Bühne für Spiel, Spaß und sportliche Wettkämpfe. Bei den Dorffestspielen 2025 gingen zwölf Teams aus der Region an den Start und stellten sich in zehn abwechslungsreichen Disziplinen unter Beweis – von Bullriding und Kuhmelken über Laser-Biathlon bis hin zum Klugscheißer-Quiz und Bogenschießen.

Besucherrekord und beste Stimmung

Über **500 Besucher** an zwei Tagen verfolgten die Wettbewerbe, sorgten für ausgelassene Stimmung und feuerten die Teams kräftig an. Bereits am Freitagabend war die Festwiese gut gefüllt, als die Deutschrock-Band *Sero* den Auftakt machte. Am Samstagabend folgte ein **Silent Open Air** mit drei Kanälen – Hard Tekk/House, Best of 90er & 2000er und Malle-Hits – sowie parallel eine Oldie-Party im Festzelt.

Spannende Wettkämpfe am Samstag

Am Samstag standen die Teams dann im Mittelpunkt. In packenden Duellen kämpften sie um Punkte und Ehre, unterstützt von einem begeisterten Publikum. Am Ende setzten sich die Favoriten durch:

• **1. Platz:** SV Gernrode Badminton („Schlagkräftig in jeder Disziplin“) bewies sich einmal mehr.



• **2. Platz:** Bergi's Freunde („Wir brauchen Gegner und keine Opfer“) – mit Kampfgeist und Teamspirit ganz vorne dabei.

• **3. Platz (geteilt):** Die Guhwag's („Gegen uns hätten wir auch gewonnen“) und Alle Neune („Ob Neun oder Zehn, bei uns bleibt nie eine stehen“) – beide Teams überzeugten und erkämpften sich verdient den Podestplatz.

Damit verteidigte der SV Gernrode Badminton seinen Titel aus dem Vorjahr und

unterstrich seine Ausnahmestellung bei den Dorffestspielen.

Fazit

Die Dorffestspiele 2025 waren ein voller Erfolg – sportlich, gesellschaftlich und atmosphärisch. Die Mischung aus spannenden Spielen, musikalischem Rahmenprogramm und guter Laune hat gezeigt, dass die Festwiese in Gerterode auch in diesem Jahr wieder ein beliebter Treffpunkt für die ganze Region war.



Jagdgenossenschaft Gerterode

Am Freitag, dem **17.10.2025** findet um **19.00 Uhr** eine Versammlung der Jagdgenossenschaft im Vereinshaus Gerterode (Schulweg 5, Versammlungsraum 1. OG) statt.

Es ist ein neuer Vorstand zu wählen, alle Eigentümer der bejagbaren Flächen der Gemarkung Gerterode, sowie der Jagdpächter sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung

- Begrüßung und Bestätigung der Tagesordnung
- Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Bericht des Vorstandes / Notvorstandes
- Bericht des Jagdpächters
- Wahl eines neuen Vorstandes
- Sonstiges

Zur Aktualisierung des Jagdkatasters bitten wir alle Teilnehmer einen gültigen Grundstücksnachweis vorzulegen.

Jana Grüling

Ortsteilbürgermeisterin (Notvorstand Jagdgenossenschaft Gerterode)

ORTSTEIL HAUSEN

Der Schachverein Hausen informiert

Ergebnisse Schach

30.03.2025					
SG Hausen/Gernrode	-	SC Rochade Leinefelde II	4	-	2

1.	May, Alexander	-	Löffelholz, Christian	0	-	1
2.	Lath, Siegfried	-	Elzhurkaev, Abdel-Malik	1	-	0
3.	Brodmann, Michael	-	Wehling, Simeon	½	-	½
4.	Brodmann, Peter	-	Löffelholz, Simon	1	-	0
5.	Kullmann, Ismael	-	Wehling, Linos	1	-	0
6.	Vatteroth, Basilius	-	Rexhausen, Mika	½	-	½

27.04.2025					
SG Burgtonna	-	SG Hausen / Gernrode	1	-	5

1.	Werner, Sebastian	-	May, Alexander	0	-	1
2.	Howe, Dirk	-	Lath, Siegfried	0	-	1
3.	Rodig, Claus	-	Brodmann, Michael	0	-	1
4.	Winterberg, Ingo	-	Herzberg, Agidius	+	-	-
5.	Maul, Ingo	-	Brodmann, Peter	0	-	1
6.	Krutsch, Thomas	-	Kullmann, Ismael	0	-	1

11.05.2025					
SG Hausen/Gernrode	-	Bremer SV	4 ½	-	1 ½

1.	May, Alexander	-	Dransfeld, Rene	1	-	0
2.	Wiederhold, Frank	-	Wendt, Michael	1	-	0
3.	Brodmann, Michael	-	Busse, Tobias	½	-	½
4.	Brodmann, Peter	-	Otto, Lothar	½	-	½
5.	Kullmann, Ismael	-	Kitzing, René	1	-	0
6.	Mosebach, Christian	-	Gatzemeier, Klaus	½	-	½

Die nächsten Spiele finden voraussichtlich am 26.10.2025, 14.12.2025, 01.02.2026 und am 29.03.2026 statt.

ORTSTEILE KLEINBARTLOFF UND REIFENSTEIN

Kleinbartloff/Reifenstein ist einzigartig und immer eine Reise wert

Bericht und Foto von K. Meyer und A. Fahrig

Eine Übersicht der Teile 9 bis 13 von K.Meyer und A.Fahrig

Teil Ü 2 — Übersicht der bisher erschienen Beiträge vom Dez. 2023 bis Aug. 2025

Zum besseren Auffinden bestimmter Beitragsthemen lassen wir hiermit, wie schon einmal im Gemeinde Kurier im Feb 2024 (dort 18 Beiträge vom Teil 1 bis zum Teil 8) jetzt wieder, von den 17 Beiträgen der Teile 9 bis 13, eine Übersicht drucken.

In dieser Reihe haben die Autoren Karl Meyer von der Ziegelei 1 und Armin Fahrig aus Kleinbartloff, z. Z. in Jena, geschichtliche und zeitnahe Themen zu Papier gebracht. In zum Teil jahrhundertealten baustofftechnischen und bindemitteltechnischen Feststellungen waren Laien und Normalos von Nov. 2024 bis Juli 2025 stärker in Anspruch genommen.

Die letzten Beiträge (zur Zeit ab Ausgabe 27—Jan. 2023) können unter der Internetadresse www.niederorschel.de in der Startseite, rechte Spalte, bei Gemeinde Kurier – hier – herunter geladen und gelesen werden. Die Seiten von Kleinbartloff/Reifenstein sind ungefähr in der Mitte des Heftes zu finden.

März 2024: Teil 9 – Der Bildstock von Hausen im Haderholz

Abschnitt 1 : Der Wald an der Ohne

Mai 2024: Abschnitt 2: Das Kleinod

Juni 2024: Teil 10 – 60 Jahre Kindergarten in Kleinbartloff

Abschnitt 1 : Die Anfänge

Juli 2024: Abschnitt 2: 1964 bis Ende 1989

Aug. 2024: Abschnitt 3 : 1990 bis heute

Sept. 2024: Abschnitt 4 : Die Gänseblümchen

Okt. 2024. Abschnitt 5 : Von Kriegsgerät zum Spielzeug

Nov. 2024: Teil 11 – Die Klosterziegelei bei Reifenstein

Abschnitt 1: Der Anfang und die Geologie

Dez. 2024: Abschnitt 2: Die Baustoffe Gips und Härtlinge

Feb. 2025 : Abschnitt 3: Die Baustoffe Kalk, Brandkalk, Luftkalk, usw.

März 2025 : Abschnitt 4: Die Baustoffe Dachziegel und Ziegelsteine/Backsteine

April 2025 : Abschnitt 5: Die Abbaustellen

Mai 2025 : Abschnitt 6: Die Baustoffe an den Bauwerken in Reifenstein u. Lageplan

Juni 2025 : Abschnitt 7: Die Baustoffe an den vorhandenen Bauwerken

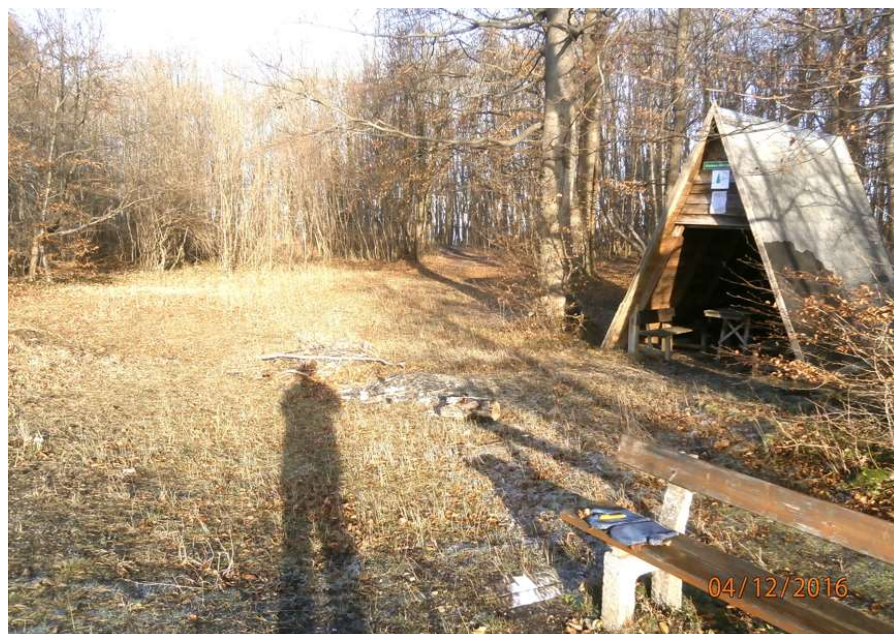
Juli 2025 : Abschnitt 8: Die Lieferung von Dachziegeln u. Bindemitteln nach außerhalb

Jan. 2025 : Teil 12 – Das Adventskonzert 2024

Aug. 2025: Teil 13 – 20 Jahre Alte Burg Musikanten

Liebe Leser, die nächsten Beiträge befassen sich mit den 5 Burgen von der Alte Burg 1 bis nach Beinrode.

Der Kernbereich der ehemaligen Alte Burg bei Kleinbartloff, welcher von Wanderern und Naturfreunden rege genutzt wird. Nach dem Sonnenstand ist es 14 Uhr MEZ.



ORTSTEIL NIEDERORSCHSEL

Jagdgenossenschaft Niederorschel

Einladung an alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Niederorschel/Oberorschel zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung am:

**Donnerstag, den 23.10.2025 um 19:00 Uhr,
im Gemeindesaal (Rathaus Marktplatz)**

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Bericht des Jagdgenossenschaftsvorsitzenden
- 3 Bericht des Kassenprüfers
- 4 Entlastung des Vorstands
- 5 Berichte der Jagdpächter
- 6 Beschluss über die Verwendung der Jagdpacht
- 7 Diskussion
- 8 Schlusswort des Vorsitzenden

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft
Niederorschel/Oberorschel

Informationen der St. Bonifatius Schützenbruderschaft

Bericht und Fotos von Mario Jünemann

Die St. Bonifatius Schützenbruderschaft zeigt sich zu tiefst enttäuscht und verärgert über die jüngsten Schmierereien an der neuen Begegnungsstätte der Bonifatius Skulptur. Erst vor einem Monat feierlich eingeweiht, wurden die neuen Bänke nun mit Graffiti beschmier – ein Akt, der nicht nur Sachschaden verursacht, sondern auch den Respekt vor diesem Gemeinschaftswerk vermissen lässt.

Diese neue Begegnungsstätte sollte ein Ort des Miteinanders, der Begegnung und des friedlichen Austauschs sein und auch werden. Das nun dieser Ort so schnell Ziel von mutwilliger Beschädigung wurde, trifft nicht nur die Schützenbruderschaft, sondern auch die gesamte Gemeinde hart.

„Wir haben viel Herzblut und Engagement in diese Begegnungsstätte investiert, um einen Raum für Jung und Alt zu schaffen. Das dieser Ort nun so verschandelt wird, ist für uns alle ein großer Rückschlag“.



Die Schützenbruderschaft ruft die Bevölkerung dazu auf, gemeinsam wachsam zu sein und solche Taten nicht einfach zu tolerieren. Nur durch Zusammenhalt und gegenseitigen Respekt kann verhindert werden, dass solche Vorfälle die Gemeinschaft in unserem Ort spalten oder entmutigen.

Die St. Bonifatius Schützenbruderschaft, möchte sich an dieser Stelle bei den Mitarbeitern des Bauhofes der Gemeinde Niederorschel bedanken, die diese Begegnungsstätte sehr schnell wieder gereinigt haben und hofft nun auf eine breite Unterstützung bei der Bewahrung dieses wichtigen Ortes.

Der Vorstand

Sportfest in Niederorschel

Bericht und Fotos von Markus Balßun

Abschlussbericht zum Sportfest 2025

Am Donnerstag, den 19. Juni 2025, startete unser Sportfest mit der wiederaufgenommenen Tradition des Spiels zwischen Unterdorf und Oberdorf. Die Grenze bildete dabei die Hauptstraße bzw. Bahnhofstraße die den Ort in 2 Teile gliedert. Beide Teams stellten schlagkräftige Mannschaften auf, sodass ein spannendes und torreiches Duell entstand. Am Ende konnte sich das Oberdorf mit 8:6 durchsetzen und den Sieg für sich verbuchen. Trotz des sportlichen Wettkampfs stand der Spaß klar im Vordergrund. Am Abend folgte das Dartturnier, bei dem ebenfalls zahlreiche Teilnehmer antraten. Auch hier wurde mit großem Einsatz gespielt. Am Ende konnten wir die Sieger in folgendem gemeinsamen Foto festhalten. Damit war der erste Tag unseres Sportfestes ein voller Erfolg.



Gemeinsames Bild der Mannschaften des Ober- (blau) und Unterdorfs (weiß)

Am Freitag, den 20. Juni 2025, wurde das Sportfest mit dem Kindertischtennisturnier fortgesetzt, das in diesem Jahr nach längerer Pause erstmals wieder stattfand. Die Resonanz war erfreulich groß, viele Kinder nahmen begeistert teil und ließen sich von der sportlichen Stimmung anstecken. Im Anschluss folgte das traditionelle Beachvolleyballturnier, das in diesem Jahr sogar elf Mannschaften anzog. In spannenden und hochklassigen Begegnungen setzten sich schließlich die „Schmetterlinge“ durch und konnten den verdienten Sieg sowie den Wanderpokal erringen. Die tolle Atmosphäre auf und neben dem Spielfeld trug wesentlich zum Gelingen des Tages bei. Abgerundet wurde der Freitagabend von DJ B-Magic, der mit seinen Beats für ausgelassene Stimmung sorgte und die Feierlaune bis tief in die Nacht anhält.



Die Sieger des Dartturniers



Die „Schmetterlinge“ gewannen den diesjährigen Beachcup



Samstagabend kam es zum Wiedersehen früherer Mitspieler und Freunde

Der Samstag begann mit dem Kaufland Cup der E- und D-Junioren, der wieder zahlreiche Mannschaften anlockte. Begleitet von den unterhaltsamen Kommentaren von Gerald Dirk entwickelte sich ein lebhaftes Turnier mit ausgelassener Stimmung auf und neben dem Spielfeld. Den Sieg des Turniers konnte sich das Team von Einheit Worbis knapp vor unserer D-Jugend sichern. Im Anschluss folgte das sportliche Highlight des Wochenendes: der traditionelle Dorfcup.

Sieben Mannschaften aus verschiedenen Alters- und Vereinszugehörigkeiten traten im Modus „jeder gegen jeden“ gegeneinander an und sorgten für spannende sowie hochklassige Spiele. Am Ende konnte sich die Mannschaft des Familienkreises durchsetzen und den Pokal gewinnen. Den Sieg für das beste Thekenteam konnte wiederum die Mannschaft aus Mitgliedern der Feuerwehr sowie des Kirmes- und Schützenvereins verteidigen. Neben den sportlichen Aktivitäten sorgten Angebote zum Kinderschminken, eine Hüpfburg als auch das Cocktailltaxi für Spaß bei allen Beteiligten.



Die Mannschaft des Familienkries holte nach 2023 ihren zweiten Titel beim „Niederorscher Dorfcup“

Nach den sportlichen Wettkämpfen lud der Verein zahlreiche ehemalige Aktive zu einem fröhlichen Beisammensein ein. Für die musikalische Gestaltung sorgte die Band um „Silvie und Norbert“, die mit ihrer Live-Musik für ausgelassene Stimmung sorgte und den Abend perfekt abrundete. Ein weiterer Höhepunkt war das jährliche Elfmeterschießen, das nach einigen erfrischenden Getränken besonders großen Anklang fand. Mit zahlreichen Teilnehmern entwickelte sich ein spannender Wettkampf, aus dem schließlich Paul Wiederhold als Sieger hervorging. So endete ein ereignisreicher Samstag in ausgelassener Stimmung.

Der Sonntag, als letzter Tag des Sportfestes, begann mit dem Frühschoppen sowie dem gemeinsamen Aufräumen auf dem Sportplatz. Im Anschluss fand die Familien-Olympiade statt, bei der zwar nur wenige Teilnehmer antraten, jedoch vor allem die Mitglieder des Pfadfindervereins für spannende Wettkämpfe sorgten.

Ein weiteres Highlight folgte am Nachmittag mit dem Aufeinandertreffen der Allstar-Mannschaften des SV Niederorschel und des SV Gernrode. Für besondere Begeisterung sorgten die Mitwirkungen des ehemaligen Bundesligaspielers Fabian Schnellhardt sowie von Emilio Munser, der aktuell in der Jugend des FC Carl Zeiss Jena spielt. Gemeinsam prägten sie ein hochklassiges Spiel, in dem der SV Niederorschel am Ende einen klaren 7:2-Sieg feiern konnte. Besonders hervorzuheben war Emilio Munser, der mit fünf Treffern glänzte und entscheidend zum Erfolg beitrug. Damit fand das Sportfest auch am Sonntag einen gelungenen Abschluss.

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Mitwirkenden, Unterstützern und Sponsoren, die das Sportfest 2025 zu einem perfekten Wochenende gemacht haben.



Treffen der Senioren in der Lindenhalle

Bericht von Edda Baldßun, Fotos Hauptamt der Gemeinde Niederorschel

Nach der Sommerpause war es am Mittwoch, den 17.9.2025 wieder soweit zum Treffen der Senioren in der Lindenhalle. 75 Senioren des Ortsteils Niederorschel sind meiner Einladung gefolgt.

Anja Hentrich und Susanne Jacobs haben mit viel Kreativität die Tische herbstlich dekoriert. Um 14.30 Uhr konnte ich alle herzlich in froher Runde begrüßen und mit einem Geburtstagslied den Senioren der letzten Wochen gratulieren. So begann der Nachmittag in fröhlicher Gemeinschaft.

Der Bürgermeister der Einheitsgemeinde, Mario Jaritz, hat es sich nicht nehmen lassen und nahm sich ein paar Stunden Zeit, um bei den Senioren zu sein. Gemeinsam mit ihm wurden Volkslieder gesungen und so wurde schnell Freude unter die Anwesenden gebracht.

Bei Kaffee und Kuchen tauschten sich unsere Senioren rege aus. Es gab viel zu erzählen und zu lachen und natürlich wurde immer wieder ein Liedchen zwischendurch „geträllert“.



Besonders positiv nahmen die Senioren meine Informationen zum Thema Seniorenarbeit im OT Niederorschel auf. Sie freuten sich, dass in der Zukunft wieder ein wöchentlicher Seniorentreff im Rathaus Einzug hält.



Einige „rüstige Senioren“ baten spontan ihre Mithilfe an und möchten gern bei der Durchführung unterstützen.

Vielen Dank an alle, die dabei waren, die mitgestaltet haben und die den Fahrdienst übernommen haben.

Herzliche Grüße, Ihre Edda Baldßun
Ortsteilbürgermeisterin

Hier schon einige Termine bis zum Jahresende

- Mittwoch, 22.10.2025 Herbstfest im Lesecafe, organisiert und durchgeführt vom Kirchortrat Niederorschel
- 2.11./8.11./ und 9.11.2025 Heimatabend in der Lindenhalle in Niederorschel
- Mittwoch, 26.11.2025 „Wir stimmen uns auf die Adventszeit ein“ Adventfeier der Senioren des OT Niederorschel in der Lindenhalle
- Mittwoch, 17.12.2025 Weihnachtsfeier der Senioren der Einheitsgemeinde Niederorschel in der Lindenhalle

Information zur Seniorenarbeit

Bericht von Edda Baldßun

Ab Januar 2026 möchte ich gemeinsam mit Anja Hentrich die Seniorenarbeit im OT Niederorschel neugestalten. So soll der Seniorenclub im Rathaus wieder belebt werden.

Das Angebot findet immer mittwochs statt. In der Zeit von 9.00-17.00 Uhr (Unterbrechung über Mittag von 12.00-14.00 Uhr) öffnet der Seniorenclub seine Türen zur Begegnung.

Beginn ist immer mit einem kleinen Frühstück. Danach ist Zeit für Gespräche, Kreativität, Hausarbeit, Gesellschaftsspiele oder ähnliches.

Nach der Mittagspause werden neben Kaffeetrinken Vorträge, Beratungen und Austausch organisiert.

Es ergibt sich dadurch ein Kommen und Gehen, ein Verweilen zum Treffen netter Menschen, um soziale Kontakte zu pflegen. Für dieses Vorhaben benötige ich für ein Vorbereitungsteam fleißige interessierte Helfer. Nur so verteilt sich die Arbeit und die Organisation.

Haben Sie Interesse in irgendeiner Weise im Vorbereitungsteam mitzuarbeiten, dann melden Sie sich gern bei mir (Tel.: 01511 8837609) oder bei Anja Hentrich (Tel.: 036076 557-52).

Somit können wir abwechslungsreiche Treffen im Seniorenclub für unsere Senioren anbieten.

Bleiben Sie gesund und herzlich begrüßt,

Edda Baldßun
OT-Bürgermeisterin

Anja Hentrich
Kulturelle Mitarbeiterin

ORTSTEIL RÜDIGERSHAGEN



Gemeinschaft der
Gerechtigkeitsbesitzer
Rüdigershagen

Liebe Gerechtigkeitsbesitzer,
auch in diesem Herbst führen wir wieder gemeinsame Arbeitseinsätze durch. Dabei werden
Waldwege freigeschnitten, der Baumbestand gepflegt und Bäume gepflanzt.

Termine: 25.10.25
01.11.25

Bitte meldet euch bei Christopher Beykirch, Tel. 0172 7916948 oder
Walter Gerlach, Tel. 01512 4068533 an.

Euer Vorstand

ORTSTEIL VOLLENBORN

Ein ganzes Dorf an einem Tisch oder „Vollenborn stimmt sich ein – Mitbringfrühstück läutet Jubiläumsjahr ein“

Bericht und Fotos von Anika Müller

Vielleicht denken nun Einige: „Mensch, darüber haben wir doch schon an anderer Stelle gelesen“, aber nichts desto trotz gibt es Ereignisse, die es wert sind, mehrfach erwähnt zu werden. Das Dorffrühstück in Vollenborn gehört zweifellos dazu.

Rückblickend schreibt das Festkomitee, das eigens zur Vorbereitung der Jubiläumsfeier im kommenden Jahr gegründet wurde folgendes:



Bild: Alles ist vorbereitet – viele fleißige Helfer haben alles getan, um das Dorffrühstück zum Erlebnis werden zu lassen

„Vollenborn – So sieht gelebte Dorfgemeinschaft aus: Am 24. August 2025 versammelten sich zahlreiche Bewohnerinnen und Bewohner von Vollenborn – dem kleinsten Ortsteil der Gemeinde Niederorschel – zu einem gemeinsamen Mitbringfrühstück



Bild: Vollenborn – wie es lebt und lebt – seit nunmehr fast 900

mitten im Dorf. Anlass war ein ganz besonderer: Die Einstimmung auf das große Jubiläumsjahr.

In genau einem Jahr feiert Vollenborn sein 900-jähriges Bestehen.

Schon früh morgens fuhren Einige vom Festkomitee mit Weckrufen und guter Laune Musik durchs Dorf und erinnerten nochmals an das Fest. Von jung bis alt folgten die Vollenborner der Einladung und brachten neben gefüllten Picknickkörben und vielen Leckereien, vor allem gute Laune mit. Eine lange, gedeckte Tafel zog sich durch das Herz des Dorfes und bot Platz für tolle Gespräche und viele Begegnungen. Es wurde erzählt, gegessen und gemeinsam gelacht – ein Fest, das den Zusammenhalt der Dorfgemeinschaft eindrucksvoll unter Beweis stellte.

Auch für die kleinen Gäste war bestens gesorgt: Eine Hüpfburg sorgte für ausgelassene Bewegung und bunte Straßenkreide verwandelte die Straße in ein farbenfrohes Kunstwerk.

Dieses Frühstück war nicht nur eine schöne Idee – es war ein Symbol dafür, was unser Dorf ausmacht: Zusammenhalt, Offenheit und das Miteinander über Generationen hinweg.

Mit dem Mitbringfrühstück beginnt für Vollenborn ein ganz besonderes Jahr voller Vorfreude, Planung und Erinnerungen – auf dem Weg zum großen Jubiläumsfest im August 2026.

Ein Dorf – eine Gemeinschaft. Vollenborn zeigt eindrucksvoll, dass auch in einem kleinen Ort Großes entstehen kann.“

Da Bilder ja bekanntlich mehr als Worte sagen, finden Sie im Anschluss eine kleine Auswahl an Schnappschüssen vom 24. August.

An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren des Dorffrühstücks und der Wunsch, dass alle weiteren geplanten Aktivitäten die gleiche Resonanz finden mögen.

Man hat sich mit dem Dorfjubiläum viel vorgenommen in Vollenborn – lassen wir uns überraschen und feiern wir gemeinsam den Geburtstag des ältesten Ortsteils unserer Gemeinde.



Bild: Vollenborn an einer Tafel – noch sind einige Plätze frei



Bild: Die Veranstaltung aus einem anderen Blickwinkel, inzwischen ist jeder Platz besetzt

NEUIGKEITEN AUS DEM KINDERGARTEN

Abschlussfest der „Sternendrachen“ – Kindergarten St. Antonius in Deuna

Bericht und Foto von Laura Beckmann

Unter strahlendem Sonnenschein feierten die „Sternendrachen“ (Vorschüler) des katholischen Kindergartens St. Antonius in Deuna ihren lang erwarteten Abschied.

Die bunt geschmückten Zuckertüten hingen am neuen Klettergerüst und warteten geduldig auf ihre stolzen Besitzer, während die Kinder und Erzieherinnen den Moment miterlebten. Das Herzstück des Vormittags war das Programm der Kinder.

Mit einem fröhlichen Lied und einem kleinen Anspiel nahmen sie ihre Gäste mit auf eine Reise durch ihre Gefühle: Mut und Angst, Neugier und Freude - alles, was die Kinder auf ihren Weg in die Schule begleitet. Sie erzählten, worauf sie sich besonders freuen: neue Freunde, spannende Geschichten, Pausen, Abenteuer und das Lernen selbst. Die Kindergartenkinder verabschiedeten sich herzlich und wünschen alles Gute für den neuen Lebensabschnitt. „Einmal werden wir uns wiedersehen, ich danke dir so sehr, die Zeit mit dir war schön.“

Nach dem offiziellen Teil ging die Feier nahtlos in ein fröhliches Fest über:

Bunte Haarsträhnen wurden geflochten, Glitzertattoos leuchten in der Sonne, Musik lud zum Tanzen ein und beim Buchstabenspiel konnten sich die Kinder schon ein bisschen wie kleine Schulkinder fühlen.

Liebe Sternendrachen: ihr habt im Kindergarten so viel gelernt, gelacht und miteinander erlebt. Jetzt wartet ein neues Kapitel voller spannender Geschichten, Freundschaften und vieler kleiner und großer Entdeckungen auf euch. Bewahrt euch eure Neugier, eure Freude und euren Teamgeist.



Das Team vom Kindergarten „St. Antonius“ in Deuna

NEUIGKEITEN AUS DER SCHULE

Wir sagen DANKE – Grundschule Niederorschel

Bericht von Stefanie Müller, Foto von Alexandra Hartleib



Die Grundschule Niederorschel bedankt sich herzlich für die großzügige Bereitstellung von Sachspenden in Form von Sportgeräten. Es gab eine riesige Kiste voll verschiedenster Bälle, Springseile und Pfeifen. Ein Dankeschön geht an folgende unterstützende Betriebe: die Dyckerhoff GmbH, die Eichsfelder Industrieservice Mühlhaus GmbH, die Firma Wilfried Weidner

Heizung-Sanitär, den Rohr- und Kanalservice Gunkel, die Hesse Winterdienst- und Nutzfahrzeugtechnik, die Praxis für Allgemeinmedizin Reinhard Linzer, die Metallbau Becher GmbH, das Lohnunternehmen für Land- und Forstwirtschaft Matthias Jackl, die Möbel Montagen Deuna und die Agrargenossenschaft im Ohnetal eG.

Dank dieser wertvollen Unterstützung können unsere Schülerinnen und Schüler in vielfältiger Weise von verbesserten Sport- und Bewegungsmöglichkeiten profitieren. Die neuen Geräte tragen nicht nur zu mehr Freude an Bewegung bei, sondern fördern auch Teamgeist, Fairness und die Gesundheit unserer Schülerschaft.

Wir schätzen dieses Engagement für die Förderung von Bildung und Sport sehr und sehen darin ein starkes Zeichen der Verbundenheit zwischen Schule und regionaler Wirtschaft. Im Namen aller Schülerinnen und Schüler sowie des gesamten Kollegiums:

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Zu Besuch bei der Feuerwehr in Niederorschel

Bericht von Robin Bode, Fotos von Robin Bode und Melanie Kunze

Wer kommt eigentlich, wenn's brennt? Das wissen die Kinder der Waschbär- und Zebraklasse (2a und 2b) der Grundschule Niederorschel nun ganz genau.

Sowohl die Feuerwehr als auch die Polizei sind wichtige gemeinnützige Organisationen, die für unsere Sicherheit sorgen und im Notfall immer zur Stelle sind. Deshalb sollten Kinder schon früh mit ihren Aufgaben sowie ihrer Bedeutung für die Gesellschaft vertraut gemacht werden. So lernen sie diese wichtigen Berufe näher kennen und zu schätzen.

In den letzten Wochen haben sich die Waschbären und Zebras intensiv mit den Aufgaben der Feuerwehr, ihrer Ausrüstung und dem Erkennen von Brandursachen im Unterricht beschäftigt. Die Faszination für unsere Alltagshelden war in beiden Klassen bereits sehr groß. Umso schöner, dass die Schule – dank der Familie Kunze – die Möglichkeit bekam, das Gelände der Freiwilligen Feuerwehr Niederorschel am Mittwoch, dem 3. September 2025, zu besuchen.



Melanie Kunze in ihrer Uniform.

Als die Schülerinnen und Schüler die Niederorschler Feuerwehrzentrale erreichten, wurden sie herzlich von Melanie, Andreas und Maik Kunze begrüßt, die sich ein spannendes Programm für uns überlegt hatten.

Melanie stellte den Kindern ihre Ausrüstung vor, die sie in diversen Einsätzen benötigt. Dazu gehört nicht nur die Kleidung, die sie beim Feuerlöschen braucht, sondern auch Ausrüstung, die beim Bergen umgestürzter Bäume, bei

Hochwasser oder zum Retten genutzt wird. Melanie gab die Ausrüstung herum, um den Kindern ein Gefühl für deren Gewicht zu vermitteln. Besonders die Atemschutzmaske führte bei den Kindern zum Staunen.

Andreas Kunze beschäftigte sich parallel mit der anderen Klasse und erklärte ihnen anhand von kleinen Experimenten die Grundlagen des Verbrennungsdreiecks und wie das Wissen dahinter genutzt wird, um Feuer auf verschiedene Arten zu löschen. Zudem demonstrierte er mit Hilfe eines kleinen Puppenhauses, wie sich die Kinder im Brandfall richtig zu verhalten haben.



Andreas Kunze erklärt das richtige Verhalten im Brandfall

Im Anschluss gab es etwas ganz Besonderes: Andreas und Maik zeigten ihnen, wie ein Fettbrand richtig gelöscht wird (Feuer abdecken) und dass es zur Explosion kommt, wenn sie versuchen würden, ihn mit Wasser zu löschen. Als Andreas den Kindern vorführte, wie sie einen Feuerlöscher richtig bedienen, kamen einige nicht mehr aus dem Staunen heraus. Linos Schulz meinte beispielsweise: „Das ist ja richtig cool!“.

Jedoch kommt das Beste bekanntlich zum Schluss. Als beide Gruppen fertig waren, wurden den Kindern die Fahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr präsentiert. Dazu gehören ein Kleinlösch-, zwei Löschgruppen- und ein Drehleiterfahrzeug. Die Waschbären und Zebras waren beeindruckt, als Andreas die Drehleiter auf 30m Höhe ausfuhr und die Sirene aktivierte. Schließlich durften sich die Kinder sogar in die Fahrzeuge setzen und sich in den Korb am Drehleiterfahrzeug stellen, um für Fotos zu posieren.

Am Ende der Exkursion gab es viele begeisterte Kinder, deren Erwartungen vollkommen erfüllt wurden. Möglicherweise führt diese Begeisterung auch dazu, dass einige von ihnen der Jugendfeuerwehr beitreten. Der Kontakt zur Jugendfeuerwehrwartin wurde deshalb vorsorglich an die Eltern weitergeleitet. Wir als Schule möchten uns nochmal herzlich für diesen hervorragenden Tag bei der Freiwilligen Feuerwehr und insbesondere bei Familie Kunze bedanken, ohne deren Engagement ein solches nachhaltiges Lernen nicht möglich gewesen wäre.

Die Waschbären und die Zebras vor dem Drehleiterfahrzeug



Ein spannender Tag im Grünen – Waldjugendspiele 2025

Bericht von Franziska Wetter, Fotos von Dominik Rühl, Andrea Kaufhold, Franziska Wetter, Silvia Mühlhaus

Am 10. September 2025 machten sich die Schmetterlingsklasse (4a) und Känguruklasse (4b) der Grundschule Niederorschel auf den Weg in den Wald bei der Burg Scharfenstein. Mit im Gepäck waren reichlich Vorfreude, wetterfeste Kleidung und ein gutes Stück Neugier, denn auf die Schülerinnen und Schüler wartete ein ganz besonderer Schultag.



Eingeladen vom Thüringer Forstamt Leinefelde-Worbis durften sie bei den diesjährigen Waldjugendspielen ihr Wissen und Können rund um den Wald unter Beweis stellen.



Gleich zu Beginn wurden die Kinder feierlich mit Jagdhornklängen begrüßt, was die gespannte Erwartung auf den bevorstehenden Tag noch steigerte. Obwohl der Himmel zunächst etwas grau erschien, zeigte sich das Wetter gnädig, sodass die Regencapes im Rucksack bleiben und alle Stationen trockenen Fußes absolviert werden konnten.



An insgesamt elf Stationen hieß es dann: volle Konzentration, Teamgeist und Durchhaltevermögen. Beim Vögel-Bestimmen, Baumarten-Erkennen oder Bogenschießen war Köpfchen und Geschicklichkeit gefragt, während beim Holzstapeln, Schnellsägen oder der Fahrt mit dem „Unkraut-Moped“ Kraft und Ausdauer im Mittelpunkt standen.

Auch Fragen zur Jagd oder spannende Aufgaben zu Tieren und Pflanzen des Waldes sorgten dafür, dass niemandem langweilig wurde.

Begleitet wurden die Klassen von den Revierförstern Franz und Jörg, die mit viel Engagement nicht nur durch die Aufgaben führten, sondern die Kinder tatkräftig anfeuerten und motivierten.



Zur Stärkung gab es in der Mittagspause leckere Bratwürstchen und Getränke, bevor es mit Spannung zur Siegerehrung ging. Die Freude war riesig, als die Klasse 4a einen hervorragenden 2. Platz belegte. Für ihre tolle Leistung durften sich die Schülerinnen und Schüler über 75 € für die Klassenkasse, eine Urkunde und ein Vogelhaus freuen. Auch die Klasse 4b konnte stolz sein: Sie erreichte den 8. Platz und erhielt neben einer Urkunde ebenfalls ein Vogelhaus sowie 30 € für die Klassenkasse.

Doch nicht nur die Preise machten den Tag unvergesslich. Vor allem die vielen Eindrücke, das neu gewonnene Wissen und die gemeinsamen Erlebnisse werden den Kindern noch lange in Erinnerung bleiben. Ein herzliches Dankeschön gilt der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, dem Thüringer Forstamt Leinefelde-Worbis sowie allen Försterinnen, Förstern und Helfern, die diesen Tag möglich gemacht haben.

Die Kinder erlebten einen wunderschönen Tag – mitten in der Natur, voller Spaß, Bewegung und spannender Entdeckungen.

NEUIGKEITEN VON DER TAGESPFLEGE

Sommerfest unter dem Motto „Ein Tag am Meer“ Tagespflege „Rasenschule“

Bericht und Fotos von Claudia Grabe

Am 22.08.2025 lud die Tagespflege „Rasenschule“ des DRK in Niederorschel herzlich zu ihrem diesjährigen Sommerfest ein. Unter dem Thema „Ein Tag am Meer“ erwartete die Gäste ein fröhlicher Nachmittag voller maritimer Eindrücke und gemeinsamer Erlebnisse. Es gab Bratwürstchen, Salate und selbstgemachten Kuchen. Bei ausgelassener Stimmung wurde gefeiert.



„Eindrücke aus einem Jahr – wir feiern unseren 1. Geburtstag“ Tagespflege „Am St. Josefshaus“

Bericht und Fotos von Luisa Hesse

Wir bedanken uns bei unseren Tagespflegegästen und ihren Angehörigen für das entgegengebrachte Vertrauen und für wundervolle Momente im vergangenen Jahr.

Ab Oktober öffnen wir für Sie auch am Samstag. Sprechen Sie uns hierzu gerne an oder vereinbaren Sie einen Termin mit Frau Hesse.



VERANSTALTUNGEN

25 Jahre Deunaer Karnevalverein



25 Jahre DKV

„Im HERZEN ein NARR und das seit 25 JAHR!“

NEONPARTY
auf dem SAAL
Freitag, 14.11.2025
17:00–22:00
mit **BEAT HOVEN**

KARNEVALOPENING
mit **demme beats**
Samstag, 15.11.2025
Einlass: 19:00 Start: 19:30

JUBILÄUMSPARTY
Samstag, 22.11.2025 mit **tanxbar**
Einlass: 19:00 Start: 19:30

House(n) Beatz am 10.10.25



10 OKT. **DEZIBEL MAGIC MARV** **21 UHR**

HOUSE(N) BEATZ VOL. III

GEMEINDESAAL HAUSEN | **KIRMESBURSCHEN HAUSEN**

KIRMES-HAUSEN.DE

Konzert in Gerterode am 11.10.25 Foto: Felix Eichner



KONZERT

Amsterdams Gitaar en Mandoline Duo

Marijke & Michiel Wiesenekker spielen
Blues, Barock, Folk & Romantik

St. Gertrudis Kirche/Gerterode
Samstag, 11. Oktober 2025
19:00 Uhr, Eintritt frei,
Spenden sind willkommen

Veranstalter: Wiesenekker Music, <https://wiesenekker.com>

Große Kirmes in Hausen



GROSSE KIRMES IN HAUSEN

FREITAG, 10.10.25 | 21:00 UHR
HOUSE(N) BEATZ VOL. III mit Dezibel und Magic Marv

SAMSTAG, 11.10.25 | 19:00 UHR
KIRMESTANZ mit **4you** ^{Tanzband}

SONNTAG, 12.10.25
10:00 UHR FESTHOCHAMT
13:00 UHR TRADITIONELLE HAMMELREDE & FESTUMZUG
ANSCHLIESSEND AFTERPARTY IM GEMEINDESAAL

MONTAG, 13.10.25 | 09:30 UHR
BURSCHENAMT & KRANZNIEDERLEGUNG
ANSCHLIESSEND MUSIKALISCHER FRÜHSCHOPPEN

FILZMOBIL Jeannine Hesse **Kreativ** KONSTRUKTEUR **WD PK**

KIRMES-HAUSEN.DE

Straßenkarneval am 15.11.25



46 JAHRE
NCV PRESENTS

Straßenkarneval

OPEN AIR

Après-Ski

SESSIONSERÖFFNUNG
15/11/25

BEGINN: 14:33 Uhr
RATHAUSSTURM: 15:33 Uhr
MARKTPLATZ NIEDERORSCHSEL

STRASSENKARNEVAL Am Ohnestrand

Buntes APRES SKI PROGRAMM

1 FACH 12 EINFACH ZWEI

PARTYSPASS im Kostüm auf Orschels Marktplatz!

werbetechni.de

Eintritt FREI!

Niederorschler Carneval Verein e.V.

Karneval in Niederorschel



Von Après Ski bis Ballermann, in Orschel feiert jedermann!!!

Orschler Karneval

Save the Dates!

15/11/25	Straßen-Karneval
30/01/26	Jugendkarneval
07/02/26	Prinzensitzung
08/02/26	Seniorenfasching
12/02/26	Weiberfasching
14/02/26	Mottositzung
15/02/26	Kinderfasching

Niederorschler Carneval Verein e.V.

NCV

31. Niederorscheler Heimatabend

31. Niederorscheler Heimatabend
Spass muss se, un wann's bim Hemopoten es!
ein Schwan in 3 Akten von Margret Frank



Termine:
Sonntag, 02.11.2025 um 16.00 Uhr - ab 14.30 Uhr mit Kaffee und Kuchen
Samstag, 08.11.2025 um 20.00 Uhr - mit anschließender Brotzeit
Sonntag, 09.11.2025 um 16.00 Uhr - ab 14.30 Uhr mit Kaffee und Kuchen

Karten sind im Vorverkauf in der Heimatsstube Niederorschel, Marktplatz 10 zu folgenden Öffnungszeiten erhältlich:

13.10.25 von 08.00-12.00 Uhr	14.10.25 von 08.00-12.00 Uhr
15.10.25 von 14.00-18.00 Uhr	16.10.25 von 08.00-12.00 Uhr
17.10.25 von 08.00-12.00 Uhr	

Tel. 036076 - 52284

Einladung zum Herbstfest in Rüdigershagen am 28.09.25



Am Sonntag, den 28.09.2025, findet unser diesjähriges traditionelles Herbstfest statt.

Um 15:00 Uhr beginnen wir mit dem Kaffeeplätzchen. Leckerer selbst gebackener Kuchen wartet auf euch.

Für die Kinder wird es im Laufe des Nachmittags immer wieder Geschichten mit Kasperle geben.

In der Töpferei können sich die Kinder beim Töpfen ausprobieren.

Töpferwaren können besichtigt und erworben werden.

Ab 17:00 Uhr wird gegrillt und es gibt auch dazu Bier, Sekt oder ähnliches.

Alkoholfreie Getränke, wie die beliebte grüne oder rote Brause sind auch im Angebot.

Die Mitglieder des Heimatvereins freuen sich auf viele Gäste.

Einladung zum Herbstfest

Sonntag
28. September 2025
15:00 Uhr

Rund ums Hagensche Huß

Heimatverein Rüdigershagen 2019 e.V.

Kreisrassegeflügel- und Kreisjugendschau in Deuna am 01.11.25 und 02.11.25

EICHSFELDER
KREISRASSEGEFLÜGEL - &
KREISJUGENDSCHAU

RGZV "Am Dün 1962"
Deuna

01. & 02. November 2025

Festhalle "Zum Dün" Deuna

Kommen und bestaunen Sie über
500 Tiere der verschiedensten
Rassen und Farbschläge!
Für das leibliche Wohl ist an
beiden Tagen gesorgt.



SAMSTAG 10-18 UHR
SONNTAG 10-16 UHR

SONSTIGE INFORMATIONEN

Pressemitteilung des Landkreises Eichsfeld –
Hinweis für die Durchführung kleiner Lotterien / Ausspielungen (Tombolas)



LANDKREIS EICHSFELD

Pressemitteilung

Nr. 2025/34

Heilbad Heiligenstadt, den 23.06.2025

Hinweise für die Durchführung kleiner Lotterien / Ausspielungen (Tombolas)

Sollten Sie während einer Veranstaltung eine Lotterie oder Tombola planen, muss folgendes beachtet werden:

Die **Anzeigepflicht** gilt dabei für alle Lotterien und Ausspielungen (Tombolas), bei denen durch gemeinnützige Vereine, Einrichtungen, Elterninitiativen u.ä. gegen einen festgelegten Einsatz Lose angeboten werden, mit der Aussicht bestimmte Geld- oder Sachgewinne zu erzielen und dessen Ausgang auf dem Zufall beruht.

Die Anzeige der Lotterie / Ausspielung (Tombola) ist beim Landkreis Eichsfeld, Amt für Öffentliche Sicherheit und Ordnung, spätestens 14 Tage vor der Durchführung einzureichen.

**Nähere Auskünfte erteilt das Amt für Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Tel. 03606 650 3227.**

Pressemitteilung zur „Kooperation der Gemeinde Niederorschel mit der Partnerschaft für Demokratie im Eichsfeld“

Bilder von Tim Krchov



PRESSEMITTEILUNG

Teistungen, 10.09.2025

Seit Frühjahr diesen Jahres, hat die Gemeinde Niederorschel eine Kooperation mit der „Partnerschaft für Demokratie im Eichsfeld“

Wer ist das?

Die *Partnerschaft für Demokratie im Eichsfeld* ist ein lokaler Zusammenschluss, der sich für eine offene, inklusive und multikulturelle Gesellschaft engagiert. Dafür arbeitet sie mit zivilgesellschaftlichen Organisationen und Vereinen zusammen, die diese Werte teilen und die Mitbestimmung junger Menschen stärken möchten.

Was bedeutet die Zusammenarbeit für die Gemeinde?

Die Partnerschaft wird für die Dauer der Zusammenarbeit, bis Ende 2027, innerhalb der Gemeinde finanziell und personell dabei unterstützen, die Jugend vor Ort stärker einzubinden und gemeinnützige Projekte und Veranstaltungen durchzuführen. Dafür arbeitet sie eng mit Verwaltung, Jugendkoordination und Schulsozialarbeit zusammen.

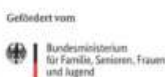
Für die Jugendlichen der Gemeinde wird mit dem Einzug des „Jugendforum Eichsfeld“ eine Möglichkeit geschaffen, gehört zu werden und mit zur Verfügung gestellten Geldern und fachlicher Begleitung für ihre eigenen Bedürfnisse einzustehen - offen, ohne festen Rahmen oder Zugangsvoraussetzungen. Die Treffen des Jugendforums finden derzeit flexibel 1-2 mal im Monat in Niederorschel statt und sind für alle Interessierten zwischen 13 und 27 Jahren zugänglich. Jugendliche kommen dorthin, um mitzureden, eigene Ideen und Wünsche umzusetzen und andere, auch außerhalb der Gemeinde, bei ihren Vorhaben zu unterstützen. In Form einer Müllsammelaktion wurde im August sogar bereits ein erstes kleines Projekt geplant und umgesetzt. Die aktuellen Termine der Gruppe, lassen sich auf dem Instagram Kanal des Jugendforum Eichsfeld in Erfahrung bringen.

Was ist bereits passiert und was wird noch passieren?

Im Frühjahr wurden bereits Kontakte zu lokalen Schlüsselpersonen wie der Jugendkoordination der AWO, der Schulsozialarbeit und in Vereinen engagierten Personen, wie Andreas Dietrich aufgebaut. Im Mai folgte im Rahmen der Bestandsaufnahme die Auftaktveranstaltung „Dorfgespräch Niederorschel“, um herauszufinden, welche Themen die Jugend vor Ort bewegen, erste Gespräche darüber anzustoßen und weitere Schlüsselpersonen zum Gemeindeleben vor Ort kennenzulernen. Die Veranstaltung verzeichnete mit 60 Teilnehmern, darunter 42 Jugendliche, einen großen Erfolg. Im Auswertungsteil der Veranstaltung entstanden rege Gespräche zwischen Jung und Alt, und es wurden sogar einige gemeinsame Vereinbarungen und Umsetzungsideen für die Zukunft festgehalten.

Abschließend wurden folgende Vereinbarungen getroffen:

1. In Niederorschel muss ein Jugendclub entstehen. Es fehlt ein zentraler Treffpunkt für die Jugend.





2. Im Jugendclub in Gerterode sollen künftig auch Veranstaltungen stattfinden können, die ohne Erwachsene organisiert und durchgeführt werden.
3. Zudem wurde eine wichtige soziale Vereinbarung getroffen: Zum Wohlbefinden aller Gemeindemitglieder wird ein freundliches Grüßen zwischen Jung und Alt ausdrücklich begrüßt. Bleibt die Antwort aus, führt dies häufig zu einem unangenehmen Gefühl – daher der Appell an alle Bürgerinnen und Bürger, selbst die Initiative zu ergreifen und einander freundlich zu grüßen.

Weitere Themen: Der Zustand des Freibades sowie das Fehlen von Sitzgelegenheiten wurden kritisch angesprochen. Besonders viele männliche Jugendliche äußerten außerdem den Wunsch nach einem Ausbau der Cross-Strecke.

In einem Gespräch mit dem neuen Bürgermeister Herrn Jaritz konnten erfreulicherweise bereits erste Schritte zur Umsetzung der gesammelten Ideen verzeichnet werden. Auch für den großen Programmpunkt des fehlenden Jugendclubs in Niederorschel wurden bereits, und werden immer noch, weiterführende Absprachen getroffen. Konkrete Informationen wird es im Herbst auf der geplanten Folgeveranstaltung des Dorfgesprächs geben. Hier werden Herr Jaritz und Andreas Dietrich auf die Themen der ersten Veranstaltung eingehen und den aktuellen Bearbeitungsstand präsentieren.

Ansässige Vereine und Engagierte sind herzlich eingeladen, in Kontakt zu treten, um ihre Ideen für Projekte und Aktionstage auszubauen und umzusetzen. Die Koordinierungs- und Fachstelle, im Grenzlandmuseum Eichsfeld angesiedelt, steht bei Planung und Umsetzung mit Beratung und Fördermöglichkeiten zur Seite.

Besonders wichtig ist es der Partnerschaft für Demokratie, den Austausch über prägende Orte in der Gemeinde anzuregen – wie etwa das ehemalige Außenlager von Buchenwald in Niederorschel. Solche Orte regen dazu an, sich mit grundlegenden Fragen auseinanderzusetzen: *Welche Bedeutung hat Ausgrenzung in unserer heutigen Zeit? oder Warum sind demokratische Strukturen entscheidend, damit sich solches Unrecht nicht wiederholt?*

Die Partnerschaft ist offen für innovative und kreative Ideen aus der Gemeinde und freut sich auf die zukünftige Zusammenarbeit.

Die Partnerschaft für Demokratie im Eichsfeld wird im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie durch das Thüringer Landesprogramm für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit gefördert. Nähere Informationen dazu erhalten Sie unter www.demokratie-leben.de und www.denkbunt-thueringen.de.

Kontakt

Koordinierungs- und Fachstelle der Partnerschaft für Demokratie im Eichsfeld
im Auftrag des Landkreises Eichsfeld
Grenzlandmuseum Eichsfeld
Andrea Heinemann, Alexandra Althaus
Duderstädter Straße 7 - 9
37339 Teistungen
Tel.: 036071 900018
Fax: 036071 900019

E-Mail: koordinierungsstelle@toleranz-foerdern-eichsfeld.de

Web: www.toleranz-foerdern-eichsfeld.de





**JFE JUGENDFORUM
EICHSFELD**
MISCH DICH EIN.

Vereinbarungen

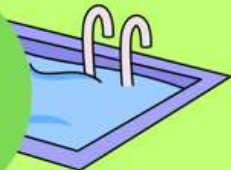
der Erwachsenen und Jugend der Gemeinde
Niederorschel vom Dorfgespräch am 23.05.2025



Freibad

Absprache mit dem Pächter

- **Hygiene** (v.a. Toiletten & Umkleiden)
- **Essen** (Imbiss konstant geöffnet)
- **raue Flächen** beseitigen
- **Sonnenliegen** bereitstellen
- mehr **Schattenplätze**



Veranstaltungen im Jugendclub

Gerterode
"Jugendveranstaltungen" **getrennt** von
"Erwachsenenveranstaltungen"



Crossstrecke

Bei EIC Bike um **Rat und Hilfe** fragen
Was? & Wo? → **Beteiligung der Jugend**
(ggf. im Jugendforum)
Förderung über Jugendhilfeausschuss



Jugendclub Niederorschel

Ein absolutes **Muss!**
Mitbestimmung und -gestaltung der Jugend (ggf. im Jugendforum)



Fehlende Sitzgelegenheiten

Niederorschel
"Mängelmelder" auf der Seite der
Gemeinde → **Standorte** für Bänke
vorschlagen (ggf. im Jugendforum)
auf Boulderblock drauf



Grüßen

Wir grüßen uns!
Egal ob Alt oder Jung → Wir erwarten
nicht, sondern grüßen einfach :)

Jugendkarneval

Gerterode veranstaltet Jugendkarneval





Hallo! Es geht wieder los.

An alle, die wieder Lust und Laune haben sich mit anderen beim Line Dance und/oder zur Step Aerobic treffen zu wollen.

Wir starten am Dienstag 16.09.25

mit Line Dance,



am Mittwoch 17.09.25 mit Step Aerobic Ü 60

und am Donnerstag 18.09.25 mit Step Aerobic ohne Altersvorgabe.

Wie auch in der vorangegangenen Zeit treffen wir uns in Hausen auf dem Saal um 19:00 Uhr.

Was braucht ihr: bequeme Kleidung, rutschfeste Schuhe (natürlich ohne Absätze) und vor allem viel Spaß an Bewegung. Tinken nicht vergessen!

Es würde mich sehr freuen eine kurze Info zu erhalten, wer dabei ist. Gern auch neue Mitstreiter.

Ihr erreicht mich unter: 0152/23285664 Ich freue mich auf Euch. Bis bald. A. Schulz

Einladung zur Waldbegehung der Waldgenossenschaft "Waldinteressentengemeinschaft Deuna"

Die diesjährige Waldbegehung findet am Samstag, dem 11.10.2025 im Dün statt.

Treffpunkt ist um 14:00 Uhr auf dem Schenkplatz in Deuna. Von dort aus fahren wir mit bereitstehenden Autos nach Vollenborn, wo unsere Begehung beginnt.

Wer als Mitglied verhindert ist oder aus gesundheitlichen Gründen nicht mitgehen kann, besteht die Möglichkeit einen Vertreter aus der Familie zu schicken. Auch Interessierte sind bei der Waldbegehung willkommen.

Der anschließende gemütliche Teil findet im Pfarrheim statt.

Der Vorstand



Volksbund
Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e.V.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. - LV Thüringen, Bahnhofstr.4a, D-99084 Erfurt

Presse-Information

September 2025

Landesverband Thüringen

Haus- und Straßensammlung der Kriegsgräberfürsorge

Die traditionelle Spendensammlung des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. - Landesverband Thüringen - findet im Zeitraum vom

26. Oktober bis 16. November 2025 (Volkstrauertag)

in den Städten und Gemeinden Thüringens statt. Die Sammlung ist genehmigt durch das Thüringer Landesverwaltungsamt mit AZ.: 200.12-2152-08/24 TH vom 05.11.2024.

Der Volksbund bittet die Städte und Kommunen sowie Bürgerinnen und Bürger in Thüringen, aber auch Soldaten und Reservisten der Bundeswehr um Unterstützung.

Im Gegenzug bieten wir:

- **den Städten, Kommunen und Kirchen** in Thüringen Beratungsleistungen bei der Umsetzung des Gräbergesetzes zur Pflege und Erhaltung von Kriegsgräbern,
- **den Schulen und anderen Bildungsträgern** friedenspädagogische Projekte mit historischem und lokalem Bezug,
- **Jugendlichen** im Rahmen unserer Workcamps europaweite Angebote des freiwilligen Engagements zur „Arbeit für den Frieden“,
- **Angehörigen** Hilfe bei der Suche nach den Gräbern von Gefallenen und Vermissten.

Wir bitten die Thüringer Bürgerinnen und Bürger, aber auch Vereine und Schulklassen uns zu unterstützen und als Spendensammler für diesen gemeinnützigen und friedensfördernden Zweck aktiv zu werden.

Wenden Sie sich hierzu bitte an die für Ihren Wohnort zuständige Verwaltungsbehörde. Dort liegen die entsprechenden Sammlungsunterlagen bereit.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Henrik Hug

Henrik Hug
Geschäftsführer

Bahnhofstraße 4a
99084 Erfurt
Deutschland

Tel. 0361 644 21 75
Fax 0361 644 21 74

thueringen@volksbund.de
www.volksbund.de

Service- und Spendentelefon

Tel. 0561 7009-0

Spendenkonto

Commerzbank Kassel
IBAN DE23 5204 0021
0322 2999 00
BIC COBADEFFXXX

INFORMATIONEN DES LANDKREISES EICHSFELD

Unterstützung für Erwerb und Modernisierung von Eigenheimen

Vorgestellt: Die Wohnraumförderung „EigenheimPlus“

Bericht und Foto: Pressestelle Landkreis Eichsfeld

Zur Unterstützung beim Erwerb und der Modernisierung von selbst genutztem Wohneigentum steht allen Thüringerinnen und Thüringern seit kurzem das neue Förderprogramm „EigenheimPlus“ zur Verfügung. Das Programm wird von der Thüringer Aufbaubank (TAB) als zinsvergünstigtes Weiterleitungsdarlehen im Hausbankverfahren umgesetzt. „EigenheimPlus“ richtet sich an natürliche Personen, die eine bestehende Wohnimmobilie in Thüringen erwerben und/ oder modernisieren möchten, um sie selbst zu bewohnen. Damit wird die Nutzung und Sanierung von Bestandsimmobilien in den Fokus gerückt, um eine nachhaltige Entwicklung der ländlichen Regionen zu ermöglichen.

Über „EigenheimPlus“ können pro Vorhaben zwischen 5.000 Euro (Mindestkreditbetrag) und bis zu 150.000 Euro finanziert werden, die Kombination mit anderen Fördermitteln und weiteren (Förder-)Krediten ist möglich. Dadurch können Antragstellende ihre Finanzierung individuell und flexibel gestalten. Der Zinssatz wird in Abhängigkeit der Laufzeit für die ersten 5 oder 10 Jahre festgeschrieben. „Mit ‚EigenheimPlus‘ setzen wir ein Signal im Thüringer Wohnungsmarkt. Die Bestandssanierung im ländlichen Raum besitzt großes Potential, dem Wohnraummangel in den Ballungsräumen entgegenzuwirken. Hier unterstützen wir ab sofort mit einem passenden Angebot“, ist Matthias Wierlacher, Vorstandsvorsitzender der Thüringer Aufbaubank, überzeugt.

Anträge für das Programm „EigenheimPlus“ können über die Hausbank gestellt werden. Weitere Informationen zu den genauen Konditionen sowie zur Antragstellung sind auf der Webseite der Thüringer Aufbaubank unter www.aufbaubank.de/eigenheimplus verfügbar.

Wichtige Vorteile von "EigenheimPlus" auf einen Blick

(als Infobox)

- günstiger Zinssatz
- bis zu 150.000 Euro Kreditbetrag möglich
- keine bautechnischen Voraussetzungen (z.B. Erreichen einer Effizienzhaus-Stufe)
- keine Einkommensgrenzen
- kombinierbar mit anderen Programmen
- (z.B. KfW-Kredit Nr. 124)

Sie haben weitere Fragen?

Neben der digitalen Informationsmöglichkeit über die Website der Thüringer Aufbaubank (aufbaubank.de/eigenheimplus) steht allen Interessierten auch die Möglichkeit der persönlichen telefonischen Beratung über das TAB-Kundencenter und die Servicehotline 0800 5565156 zur Verfügung.

Hintergrund:

Die Thüringer Aufbaubank (TAB) ist das zentrale Förderinstitut des Freistaats Thüringen. Seit 1992 kümmert sich die Bank mit Sitz im Herzen der Landeshauptstadt Erfurt um wichtige Themen wie Wirtschaftsförderung, Wohnungs- und Städtebauförderung oder Technologieförderung. Aber auch die Finanzierung öffentlicher Kunden oder die Gewährung von Fördermitteln in den Bereichen Landwirtschafts-, Umweltschutz und Infrastrukturförderung gehören zu ihren Aufgaben. Die Aufbaubank arbeitet eng mit den Banken und Sparkassen sowie mit den anderen Förderbanken des Bundes und der Länder zusammen. Neben der Ausreichung zinsgünstiger Darlehen und Zuschüsse vergibt sie auch Bürgschaften.

(Für Infobox "Weitere Informationen":)

- Link TAB-Website: www.aufbaubank.de
- Servicehotline 0800 5565156
- Link zum Programm EigenheimPlus: aufbaubank.de/eigenheimplus



Evangelisches Kirchspiel Rüdigershagen – Termine im September/Oktober

Herzliche Einladung!

Gottesdienste:		
28.09.	10:00 Uhr	Gottesdienst in Rüdigershagen
05.10.	09:30 Uhr	Gottesdienst in Niederorschel
12.10.	10:00 Uhr	Kirmesgottesdienst in Rüdigershagen
19.10.	09:30 Uhr	Gottesdienst in Niederorschel
01.10.	15:00 Uhr	Frauenkreis in Niederorschel
15.10.	15:00 Uhr	Frauenkreis in Niederorschel
29.10.	15:00 Uhr	Frauenkreis in Niederorschel
weitere Termine:		
jeden Donnerstag 17:30 Uhr Chor im Gemeindezentrum Rüdigershagen		
jeden Montag 16:00 Uhr Kinderstunde im Gemeindezentrum Rüdigershagen		

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

gez. i. A. für Pfarrer Martin Quellmalz

Evangelisches Kirchspiel Sollstedt – Termine im Oktober



Kirchspiel Sollstedt

Ascherode - Bernterode - Buhla - Gerterode - Rehungen - Sollstedt - Wülfingerode

Ev. Pfarramt Sollstedt, Dorfstr.30, 99759 Sollstedt

Tel.: 036338 / 60215

Mail: pfarramt.sollstedt@ekmd.de

www.kirchspiel-sollstedt.de



Pfarrbereich Sollstedt im Oktober 2025

Datum	Ascherode	Bernterode	Buhla	Gerterode	Rehungen	Sollstedt	Wülfingerode
04.10.						18.00 Uhr Erntedankfest	
05.10. Erntedankfest	10.30 Uhr	9.00 Uhr	9.00 Uhr	14.00 Uhr	14.00 Uhr		10.30 Uhr
09.10.			18.00 Uhr Kirchweih-GD				
12.10.		9.00 Uhr				10.30 Uhr	
19.10.				14.00 Uhr	9.00 Uhr	10.30 Uhr	
25.10.							18.00 Uhr Orgelnacht
26.10.	10.00 Uhr Kirchspiel-Gottesdienst Ascherode						
31.10.	10.00 Uhr Regional-Gottesdienst Reformationstag in Wolkramshausen						

Jeden Montag um 17.00 Uhr Glockenläuten für den Frieden.

Montags um 19.30 Uhr Probe Chor Gerterode im Küsterhaus Gerterode.

Am 06.10. um 15.00 Uhr Kirchenkaffee im Pfarrhaus Sollstedt mit der Gelegenheit Gemeindebeitrag zu bezahlen.

Am 11.10. um 19.00 Uhr Konzert Kirche Gerterode mit Duo „Marijke & Michiel Wiesenekker“ aus den Niederlanden

Am 27.10. um 14.30 Uhr Frauenkreis im Pfarrhaus Sollstedt.

Montags um 18.30 Uhr Singekreis im Pfarrhaus Sollstedt.

Urlaub Pfarrer Eichfeld vom 20.10. bis 24.10. Vertretung Pfarrerin Marina Mönnich (Tel.: 01525851997)

Bekanntgabe Wahlergebnisse am 12.10. Im Gottesdienst in Sollstedt und in den Aushängen.

Öffentliche Bekanntmachung:

Am 05. Oktober 2025 Gemeindekirchenratswahlen im Kirchspiel Sollstedt, mit den Orten: Ascherode, Bernterode, Buhla, Gerterode, Rehungen, Sollstedt und Wülfingerode.

Öffnungszeiten Wahllokale siehe Aushänge.

Ges.: Thomas Eichfeld, Pfarrer

ANZEIGEN

Herzlichen Dank

MEIN 85. GEBURTSTAG

Wird man geachtet und geehrt,
das sind viele Dankesworte wert.
Ich möchte mich bedanken,
bei einer großen Zahl von Gratulanten.
Bei meinen Kindern, Enkeln, Urenkeln und Verwandten
bei Nachbarn, Freunden und Bekannten.
Bei Pf. Ruhling und Pf. Birkefeld für geistlichen Beistand,
bei Pf. Münnemann für Gottes Segen,
bei Frau Baldun und Kollegen/innen vom Schulzenamt.
Für geschriebene und gesprochene Worte,
für Telefonate aus der Ferne und aus dem Orte.
Für Blumen, Geld und Geschenke,
für Umarmungen und Getränke.
Bei den Tortenbäckerinnen und allen die geholfen haben,
dass dieser Tag unvergesslich bleibt.
Ich sage Danke an alle, die an mich gedacht
und mir sehr viel Freude gemacht.
Werden alle Wünsche wahr, dann werd ich 100 Jahr.

Erika Breitenbach

Juli 2025

KNIRPSSEITE



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Niederorschel, Bergstraße 51, 37355 Niederorschel, Tel. 036076 557-0

Gestaltung: Gemeinde Niederorschel

E-Mail: redaktion@niederorschel.de

Anzeigen: Gemeinde Niederorschel (**Ausschließlich private Anzeigen; keine gewerblichen Anzeigen!**)

Druck: Gemeinde Niederorschel

Erscheinungsweise: Jeden letzten Freitag im Monat kostenlos in alle Haushalte der Ortsteile der Gemeinde Niederorschel, Änderungen vorbehalten

Redaktionsschluss: Jeweils der 10. des laufenden Monats für die aktuelle Ausgabe.

Anschrift der Verwaltung

Gemeinde Niederorschel, Bergstraße 51, 37355 Niederorschel

Telefon: 036076 557-0

FAX: 036076 557-80

Internet: www.niederorschel.de

E-Mail: gemeinde@niederorschel.de

Sprechzeiten der Verwaltung

Montag: 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr

Dienstag: 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 bis 17:30 Uhr

Mittwoch: 09:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr

Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

**Zur besseren Planung und um längere Wartezeiten zu vermeiden,
bitten wir um vorherige telefonische Terminabsprache mit dem jeweiligen Sachbearbeiter**

Durchwahl der Ämter

Büro des Bürgermeisters: 557-21

Hauptamt: 557-20

Ordnungsamt: 557-27

Standesamt: 557-28

FAX 557-82

Einwohnermeldeamt: 557-29

FAX 557-82

Kämmerei: 557-30

Kasse: 557-31

Steuern: 557-34

Bauamt: 557-40

Wohnungsverwaltung: 557-61

Schiedsstelle

Gemeinsame Schiedsstelle der VG „Eichsfeld Wipperaue“ und der Gemeinde Niederorschel. Die Verwaltung erfolgt durch die VG „Eichsfeld Wipperaue“, Weststr. 2, 37339 Breitenworbis, Ansprechpartnerin ist Frau Seeboth, Telefon: 036074 77101. Informationen erhalten Sie auch über die Gemeinde Niederorschel, Telefon: 036076 557-20.

Bibliothek Niederorschel

Marktplatz 2

37355 Niederorschel

Öffnungszeiten:

Dienstag: 15:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag: 15:00 – 18:00 Uhr

Telefon: 557-52

Heimatstube Niederorschel

Marktplatz 10

37355 Niederorschel

Öffnungszeiten:

Montag: 09:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch: 13:00 – 17:00 Uhr

Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

Telefon: 52284

Kindergärten

Katholischer Kindergarten

„St. Antonius“

OT Deuna

Unterer Koppenhagen 93A

37355 Niederorschel

Telefon: 036076 253974

Kindergarten „Gänseblümchen“

OT Kleinbartloff

Am Holzweg 4

37355 Niederorschel

Telefon: 036076 50336

Katholischer Kindergarten

„St. Marien“

OT Niederorschel

Aue 11

37355 Niederorschel

Telefon: 036076 50322

Kindergarten „Regenbogen“

OT Rüdigershagen

An der Kirche 73

37355 Niederorschel

Telefon: 036076 59700

Annahmestelle für Bioabfälle und Abholung der Gelben Säcke

Siedlung 22 G (Bauhof)

37355 Niederorschel

Öffnungszeiten:

Sommerzeit:

Freitag: 15:00 – 18:00 Uhr

Samstag: 10:00 – 15:00 Uhr

Winterzeit:

Freitag: 14:00 – 17:00 Uhr

Samstag: 10:00 – 15:00 Uhr

Defekte Straßenlampen

Meldungen sind während der Sprechzeiten der Verwaltung unter 036076 557-43 möglich.



gemeinde_niederorschel

Kontaktbereichsbeamtin

Frau Adametz

Bergstraße 51

37355 Niederorschel

Öffnungszeiten:

Dienstag: 14:00 – 17:00 Uhr

Donnerstag: 09:00 – 13:00 Uhr

Telefon: 036076 59998

Handy: 0152 26245309

Polizeidienststelle Heiligenstadt:

03606 6510